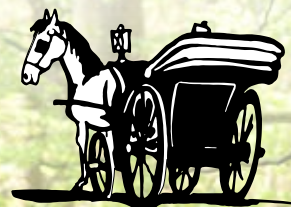


# Der Kutschbock

Nr. 2 Juni 2020 – August 2020



DAS MAGAZIN FÜR ALLE FAHRSPORTINTERESSIERTEN

**Die Holzrücker aus der Schorfheide  
Unfallverhütung im Fahrsport  
Exmoor-Ponys – Die Wildpferde aus Großbritannien**





# mr.stockings

Pferdegamaschen und Hufglocken



Das Beste für die Pferdebeine

Deutschland • 56753 Naunheim • Maifeldstrasse 13  
 Tel.: +49-(0)2654-7493  
 Mobil: +49-(0)171-7128619 • Mobil: +49/(0)173-5777665  
[www.mrstockings.de](http://www.mrstockings.de) • Mail: [info@reitsport-pirouz.de](mailto:info@reitsport-pirouz.de)

## FAHRSTALL SCHWEICKERT

FAHREN UND LONGIEREN MIT GEFÜHL UND VERSTAND



Mit Freude Fahren lernen!



Sabine Schweickert ~ FN Trainer Fahren  
 FN Fahrriecher ~ Fachbuchautor  
 Aussiedlerhof 1, 66954 Windsberg/Pirmasens  
 Telefon 06331-6086633 Mobil 0170-8742565  
 Email: [Fahrausbildung@t-online.de](mailto:Fahrausbildung@t-online.de)

[www.fahrstall-schweickert.de](http://www.fahrstall-schweickert.de)

Ausbildung von **Lauras Hof** Pferd mit Mensch

- Mobiler Unterricht in OWL
- Kurse und Seminare
- Zucht von Welsh Ponys
- Horse Trail
- Unterricht mit Lehrpferden



Ausbildung von  
 Pferd mit Mensch  
 Laura Harmening-Neumann  
 Mobiles Pferdetraining

Porta Westfalica / Petershagen  
 Tel.: 0171 1570260  
 Web: [www.lauras-hof.de](http://www.lauras-hof.de)  
 Mail: [lauras-hof@web.de](mailto:lauras-hof@web.de)

## Reit/Fahrspecial 2020

### 7 Tage Reiturlaub mit Pferd



[www.landhotel-mehrin.de](http://www.landhotel-mehrin.de)

### Reiturlaub in der schönen Altmark!

- 6 Übernachtungen im DZ
- 6x Frühstück vom Buffet
- 6x Pferdebox mit Futter und Stroh
- 2x Fahrradverleih und 30 Min.
- Schiesskino oder Saunagang inkl.



ALTMARK

pro Person € 318,-



### Landhotel Mehrin ★★★

Mehriener Dorfstraße 25 | 39624 Kalbe  
 Tel. 039030-9530 | Fax 95333



PFERDEVERSICHERUNGEN  
 VERSICHERUNGEN FÜR DEN LANDWIRT  
 PRIVATHAFTPFLICHTVERSICHERUNGEN & CO.

**Fahrlehrerhaftpflicht** pro Jahr **98,80 €**

3 Mio. € Deckungssumme pauschal (Personen-/Sachschäden/50 T€ Vermögensschäden)

**Gespannpferdehaftpflicht** pro Jahr / ab **79,70 €**

z. B. für Einspanner / 3 Mio. € Deckungssumme inkl. Fremdfahrer, Kutschenhaftpflicht, etc.

Weitere Angebote unter [www.Warendorfer-Pferdeversicherung.de](http://www.Warendorfer-Pferdeversicherung.de)

VFI Bußmann GmbH | Postfach 11 10 16 | 48212 Warendorf | Telefon 02581/78966-0

### Fahrbare Doppelaußenbox ab € 3.000,-



- zum Anhängen an PKW oder Traktor
- schneller Standortwechsel möglich
- klappbares Verdeck
- abnehmbare Halbläden + Trennwand
- abnehmbare Räder + Achse + Dechsel

Anlieferung erfolgt kostenlos bis 200 km

Rudi GmbH • Tel.: 06441/88188 • Fax: 87663 • [www.Rudi-GmbH.de](http://www.Rudi-GmbH.de)

## BRUNO KELLINGHUSEN

### Der Fahrspport-Ausrüster

Groß- und Einzelhandel für Pferdesportartikel

Neuengammer Hausdeich 157

21039 Hamburg, Deutschland

Tel. +49/40/7231372

Fax. +49/40/7232919

[www.kellinghusen-fahrspport.de](http://www.kellinghusen-fahrspport.de)



Vom Fahrer für Fahrer



Vertretung für ZILCO-Geschirre

# Editorial

## In der letzten Zeit war alles anders...

Liebe Leser,

vor drei Monaten haben wir gedacht, dass wir in dieser Ausgabe von den unterschiedlichsten Fahrspportveranstaltungen berichten können. Aber durch Covid-19 ist alles anders gekommen. Wir hoffen, Sie haben die Zeit bisher gesund überstanden und konnten trotz der Maßgabe Abstand zuhalten, Ihre Pferde anspannen und bewegen. Für die gewerblichen Fahrer ist dies bestimmt eine äußerst schlechte Zeit. Niemand weiß, ob er Kutschfahrten durchführen darf und die Bestimmungen sind von Bundesland zu Bundesland verschieden. Bleibt zu hoffen, dass dieser Ausnahmezustand bald ein Ende hat und das Leben wieder weitergehen kann.

Wir haben uns in den vergangenen drei Monaten bemüht, ein interessantes Heft zu machen, auch ohne über Fahrspportveranstaltungen zu berichten. Besuchen Sie mit uns die Holzrücken in der Schorfheide, Mario und Hardy Kaufmann und informieren Sie sich über die Waldarbeit mit Pferden.

Seien Sie neugierig darauf, wie es mit der Ausbildung des Hackney-Wallachs von Laura Harmening-Neumann weitergeht und lesen Sie in dem Artikel von Sabine Schweickert über das immer wichtige Thema Sicherheit beim Kutschfahren.

Das Rasseportrait in diesem Heft erzählt über das aus Großbritannien stammende Exmoor-Pony, dass hierzu-



Wie funktioniert bloß so ein Pflug? (Foto: Heike Kroll)

lande immer mehr als Fahrpferd eingespannt wird.

Einen Terminkalender haben wir auch in diesem Heft. Die Termine, die dort genannt werden, waren zur Zeit der Drucklegung des Heftes noch nicht abgesagt. Da sich dies zwischenzeitlich geändert haben könnte, bitten wir Sie, die Veranstaltungen, die Sie besuchen möchten, zu überprüfen.

Hoffen wir, dass es in den kommenden drei Monaten wieder losgeht mit Fahrspportveranstaltungen und wir uns auf

dem ein oder anderen Event treffen. Wir wünschen Ihnen alles Gute, bleiben Sie gesund und schicken Sie uns Berichte und Fotos von Ihren Kutschfahrten und Erlebnissen mit ihren Pferden. Wir freuen uns darauf!

**Elke Schulze**  
Der Kutschbock



<b>Aktuelles</b>	<b>5</b>
Pferdeschutzengel e.V. Presseinformation: Red Dot Award 2020	
<b>Das war</b>	<b>12</b>
Pferd Bodensee	
<b>Portrait</b>	<b>18</b>
Die Holzrücken aus der Schorfheide	
<b>Holzrücken</b>	<b>22</b>
Bodenarbeit für echte Kerle	
<b>Buchvorstellung</b>	<b>24</b>
Holzrücken	
<b>Beschlag Kutschpferde</b>	<b>25</b>
Hufschutz: Duplos	
<b>Buchvorstellung</b>	<b>27</b>
Der Huf	



S. 20



S. 30



S. 38

<b>Wanderfahren</b>	<b>28</b>
Urlaub mit Pferd und Kutsche	
<b>Unfallverhütung</b>	<b>30</b>
Unvorhergesehene Zwischenfälle	
<b>Ausbildung</b>	<b>34</b>
Teil 2 - Ein Hackney aus den Niederlanden	
<b>Rasseportrait</b>	<b>38</b>
Exmoor-Ponys	
<b>Recht</b>	<b>43</b>
Betrunken auf dem Kutschbock	
<b>Gesundheit</b>	<b>45</b>
Wiederkehrende Lahmheit	
<b>Termine</b>	<b>48</b>
Unter Vorbehalt: Juni bis September 2020	
<b>Marktplatz</b>	<b>52</b>
U.a. Praktische Pflegemittel	
<b>Das kommt</b>	<b>54</b>
Faszination Pferd 2020	

## Impressum

### Der Kutschbock Das Magazin für alle Fahrsportinteressierten

#### Redaktion, Anzeigen

Dipl.- Ing. Elke Schulze  
Am Boll 10, 37589 Kalefeld  
Tel.: 05553-8179893  
Mobil: 0049-172-5635774  
elke.schulze@derkutschbock.com  
Ingeborg Krug (freie Mitarbeiterin)  
Heike Kroll (freie Mitarbeiterin)

Erich P. Labod  
Maifeldstr. 13  
56753 Naunheim  
Deutschland/ Germany  
Mobil: 0049-173-5777665

#### Verlag:

SMS Verlag Elke Schulze  
Am Boll 10, 37589 Kalefeld  
www.derkutschbock.de  
www.derkutschbock.com

#### Satz und Layout:

Tina M. Hellwig  
www.mandrup-th.de

#### Druck:

Druckerei Silber Druck oHG  
Otto-Hahn-Straße 25  
34253 Lohfelden  
www.silberdruck.de

Bei Einsendungen an die Redaktion wird das Einverständnis zur vollen oder auszugsweisen Veröffentlichung vorausgesetzt. Für unverlangte Einsendungen von Manuskripten, Fotos, Büchern oder Datenträger wird keine Gewähr übernommen. Rücksendung erfolgt nur bei beigelegtem Porto.

#### Erscheinungsweise:

viermal im Jahr, jeweils zum 1. März, 1. Juni, 1. September und 1. Dezember.  
Bezugspreis: Einzelheft 6,50 €, Jahresabonnement Inland 24,80 €, Jahresabonnement Ausland 28,60 €, Kündigung des Abonnements ist jederzeit möglich.

Bei Nichterscheinen der Zeitschrift oder Lieferausfall durch höherer Gewalt besteht kein Anspruch auf Nachlieferung oder Rückzahlung. Alle Rechte der Verbreitung sind urheberrechtlich geschützt und stehen dem Verleger zu. Bei allen Gewinnspielen ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

# Aktuelles

## Verein "Pferdeschutzengel e.V." neu gegründet

### Schutzengel für Pferde

In einer Zeit, in der Pferde mehr denn je eine vielseitige Nutzung durch den Menschen erfahren und die Anforderungen an diese stetig steigen, ist es wichtig, ihren Bedürfnissen gebührende Rechnung zu tragen. Durch die Entwicklung des Reitsports zu einem Breitensport, der viel mehr Menschen den Zugang zum Pferd ermöglichte als noch vor 30 Jahren, sind jedoch eine Fülle von Ausbildungsstätten entstanden, in denen der Fokus vielerorts in erster Linie daraufgelegt wurde, Menschen schnellst möglich aufs Pferd zu bringen. Dabei ist das Grundlagenwissen, das jeder, der sich mit Pferden beschäftigt, haben sollte, zusehends in den Hintergrund gerückt. Auch im Leistungssport als Teil unserer Leistungsgesellschaft liegt der Fokus häufig nicht mehr in der nachhaltigen Ausbildung, sondern auf dem schnellen Erfolg. Als Folge aus diesen Entwicklungen leiden täglich tausende Pferde, häufig ohne, dass es bemerkt wird.

Um diesen Pferden eine Stimme zu geben und eine Lobby zum Wohl des Pferdes zu schaffen, haben sich unter Initiative von Karin Kattwinkel am 09. Januar 2020 in Lohmar 11 Gründungsmitglieder zusammengefunden und den Verein "Pferdeschutzengel e.V." gegründet. Einstimmig wurden Peter Selbach zum 1. Vorsitzenden und Jessica Rector zur 2. Vorsitzenden gewählt. Initiatorin Karin Kattwinkel erhielt den Ehrenvorsitz.

Alle Gründungsmitglieder beschäftigen sich seit vielen Jahren haupt-/

nebenberuflich oder ehrenamtlich mit artgerechter Pferdehaltung und -ausbildung in unterschiedlichen Bereichen. Sie erweitern ihre Kenntnisse auf Basis der parallel zu oben genannten Entwicklungen immer stärker in den Fokus rückenden wissenschaftlichen Arbeit zum Thema Pferdewohl fortlaufend. Somit besteht ein solides Fundament für die künftige Vereinsarbeit.

Der Verein verfolgt künftig das Ziel, Aufklärungsarbeit zum Thema ethisch korrekten Umgang mit dem Pferd und pferdegerechte Haltungs- und Nutzungsbedingungen zu leisten sowie das Thema stärker in die öffentliche Diskussion einzubringen. Dieses

Ziel soll zum einen über Veranstaltungen und Vorträge als auch Aktionen und Kampagnen, die in der Öffentlichkeit für Aufmerksamkeit sorgen, verwirklicht werden. Zum anderen soll die Vermittlung von Wissen und Können für die unterschiedlichen Zielgruppen rund ums Pferd wieder stärker in den Vordergrund rücken. Langfristig möchte der Verein somit den Blick möglichst vieler Menschen für "richtig" und "falsch" schulen, sodass diese als "Pferdeschutzengel" mit gutem Beispiel vorangehen und Missstände mit konstruktiven Hilfestellungen nachhaltig beheben können.

Der Verein würde sich deshalb freu-



Die 11 Gründungsmitglieder: „Pferdeschutzengel e. V.“ am 9.1.2020

Von rechts nach links: Hanno Pilartz, Kolly Holland-Nell, Beate Wieberneit, Volker Waschk, Karin Kattwinkel (Ehrenvorsitzende), Peter Selbach (1. Vorsitzender), Jessica Rector (2. Vorsitzende), Lisa Ludolph (Schatzmeisterin), Manuela Viemann (Schriftführerin), Edgar Duve, Sandra Rodwell (Pressewartin).

tipih

Dual-Ausbildung  
für Pferd & Mensch

www.tipih.de

en, weitere Mitglieder in seinen Reihen begrüßen zu dürfen, denen das Pferdewohl ein wichtiges Anliegen ist und die diese Idee nach außen tragen möchten.

Alle Informationen zum Verein, zu geplanten Veranstaltungen und bestehenden Aktionen sowie zur Beantragung der Mitgliedschaft sind unter [www.pferdeschutzengel.com](http://www.pferdeschutzengel.com) abrufbar.

### Ingrid Klimke unterstützt die Idee Pferdeschutzengel e.V. rettet Pferdeexistenzen

Der von Karin Kattwinkel ([www.equovadis.de](http://www.equovadis.de)) mit Unterstützung der VFD e.V. gegründete Verein „Pferdeschutzengel e.V.“ hat sich zur Aufgabe gemacht, über korrekten Umgang mit Pferden als unsere Mitgeschöpfe aufzuklären und eine diesbezügliche Zivilcourage unter den Pferdefreunden zu fördern. Weil Pferdeexperten aller Fachrichtungen die tragende Säule des ethisch korrekten und pferdegerechten Umgangs mit unseren Vierbeinern bilden und weil auch unter ihnen mittlerweile viele Existenzen bedroht sind, hat der Verein eine groß angelegte „Rettungsaktion“ für Trainer, Therapeuten, Reitlehrer, Tierheilpraktiker und alle anderen Pferdeexperten gestartet.

### Digitale Gutschein-Plattform auf [www.pferdeschutzengel.de](http://www.pferdeschutzengel.de) schafft Liquidität in der Krise

Die digitale Gutschein-Plattform lässt jetzt sofort Geld für künftige Gegen-

leistungen an die Betriebe und Soloselbständigen fließen.

Über [www.pferdeschutzengel.de](http://www.pferdeschutzengel.de) können Trainer, Therapeuten, Reitlehrer, Tierheilpraktiker und alle anderen Pferdeexperten Gutscheine verkaufen, die eingelöst werden können, sobald die Experten wieder arbeiten können. Das sorgt für die nötige Liquidität in der Krise. Kunden können damit ihrer Vertrauensperson über die schwere Zeit helfen. Über den „Soli-Gutschein“ geht das auch als direkte Spende. Für den Soli-Gutschein gibt es keine Gegenleistung. Diese Art der Hilfe ist besonders effektiv.

### Kostenloser Zugang für alle Betriebe und selbständige Pferdeexperten

Betriebe und selbständige Pferdeexperten können sich kostenfrei auf der Plattform registrieren und Gutscheine einstellen. Kunden können dann einen Gutschein für eine Dienstleistung oder über einen Wert einkaufen, der später eingelöst werden kann.

Die Gutscheineinnahmen fließen direkt und zu 100 Prozent an die Gutschein-Verkäufer. So werden jetzt Umsätze generiert, mit denen die covid19-Krise überbrückt werden kann. Die Betriebskosten der Plattform werden über Spenden getragen.

Mit dieser unbürokratischen Unterstützung möchten wir vom Pferdeschutzengel e.V. dazu beitragen, dass das Know- und Do-How von erfahrenen Experten für die Pferdewelt erhalten bleibt.

Die Projektleitung liegt in den Händen von unserem 1. Vorsitzenden Peter Selbach ([ps@selbachdesign.de](mailto:ps@selbachdesign.de)) und

unserer Ehrenvorsitzenden Karin Kattwinkel ([k.kattwinkel@equovadis.de](mailto:k.kattwinkel@equovadis.de)).

### Sponsoren und Spender gesucht

Damit aktiv Werbung für die gute Idee gemacht werden kann und sich möglichst viele Experten mit ihrem Gutscheinangebot eintragen und viele Kunden Gutscheine kaufen, braucht der Verein dringend Unterstützer! Sponsoren und Spender werden auf der Website genannt, können Banner schalten etc. Jeder Euro hilft der guten Sache.

Auch Ingrid Klimke begrüßt sowohl die Gründung des gemeinnützigen Vereins „Pferdeschutzengel e.V.“ als auch die Unterstützung ihrer vielen Trainerkollegen und -kolleginnen über Gutscheine.

Sie sagt: „Die Persönlichkeit eines Pferdes zu achten, bedeutet sein Wesen zu erfassen, zu begreifen und zu sehen. Und zwar so, wie dieses Wesen ist – mit seinen Stärken wie auch den Schwächen. Ich darf die Persönlichkeit als solche in keinem Falle unterdrücken (...) Ich muss mich vollkommen auf das Pferd einstellen, hineinhorchen und ganz offen sein für

(Text: Sandra Rodwell)

Wir freuen uns über Ihr Feedback:

Was lesen Sie besonders gerne?  
Leserbriefe sind regen die  
Kommunikation an... Schreiben Sie uns.

[www.derkutschbock.com](http://www.derkutschbock.com)



Wir nehmen auch Ihre  
private Klein-Anzeigen  
entgegen, sprechen

Sie uns gern an!

Hotline:

0172-5635774

Oder auch via EMail

[elke.schulze@derkutschbock.com](mailto:elke.schulze@derkutschbock.com)

[www.derkutschbock.com](http://www.derkutschbock.com)





# Titanen der Rennbahn

## Verschieben auf 2021

Die letzten Wochen in dieser ungewöhnlichen Zeit haben immer mehr gravierende Auswirkungen auf die Wirtschaft und Kultur unseres Landes und führten unweigerlich zu der Frage, wie es um das geplante letzte Titanenrennen steht.

Bis zur Bekanntgabe der aktuellen Richtlinien hatte der Brücker Kaltblutzucht und Sportverein noch still gehofft, dass sich die Kontaktbeschränkung nicht bis in den Juni zieht und "19. Titanen der Rennbahn" wie geplant am letzten Juniwochenende stattfinden können.

"Heute müssen jedoch auch wir hinnehmen, dass dem nicht so ist und bis mindestens Ende August jegliche Veranstaltungen dieser Größenordnung in Deutschland gesetzlich untersagt sind", teilt Thomas Haselhoff mit. "Ungeachtet dieser bedauerlichen Erkenntnis vertreten wir als Familie und Unternehmen allerdings den Standpunkt, dass Sicherheit und Gesundheit unserer Gesellschaft Priorität haben



Uta Becker (Foto: Wolfgang Tschischgale)

und es auch in unserer Verantwortung und unserem Interesse liegt, dies gewährleistet zu unterstützen", fügt der Vorstandsvorsitzende des Vereins hinzu.

Für das Kaltblut-Event 2020 hatten allerdings die Planung und der Ticketverkauf vor der Corona-Krise

begonnen und viele Besucher haben bereits Tickets erworben. Eines war und ist zu jeder Zeit sicher: "Titanen der Rennbahn" findet auf jeden Fall statt. Dabei soll es auch nach einem in diesen Tagen in einer online-Mitgliederversammlung des Kaltblut-Zucht und Sportvereins Brück gefassten Beschluss bleiben: "Wir setzen auf Grund der derzeitigen Situation in diesem Jahr aus und verschieben das 19. Titanen-Event auf den Juni 2021, traditionell zum letzten Juniwochenende. In Einklang mit den verbindlichen gesetzlichen Vorgaben der Bundesrepublik Deutschland und des Landes Brandenburg verschieben wir unsere Veranstaltung auf den 25. bis 27. Juni 2021."

Der Kaltblut-Zucht und Sportverein Brück bestätigt, dass alle bereits erworbenen Tickets entsprechend den Richtlinien uneingeschränkt ihre Gültigkeit behalten. Zudem können sie für den Termin im kommenden Jahr weiterhin auf den bekannten Wegen erworben werden.

(Text: Michaela Weiss)



Michael Schüler (Foto: Alina Parakenings)

# Förderung des Vierspännersports

## Neues Vierspänner Team mit Markus Stottmeister gegründet

Der Deutsche Vierspännersport hat eine großartige Bilanz im vergangenen Jahr vorzuweisen. Erstmals wurde ein Team aus Deutschland Mannschafts-europameister. Um den Vierspännersport als Aushängeschild des Fahr-sportes weiter zu fördern und zu unterstützen, taten sich einige fahr-sportaffine Sponsoren zusammen und hoben unter der Federführung der Firma Tempoline Pferdesport GmbH ein neues Vierspänner Team aus der Taufe. Mit den Firmen Schmidt Sporthandschuhe, Fleck Peitschen, Haas Bürsten, Ensinger Mineralbrunnen, Straub-Verpackungen und der Firma Tisoware ist schon jetzt zu Beginn dieser Maßnahme ein sehr

bekannter und vielseitiger Firmen-kreis in diesem Sponsorenpool ver-treten. Auf weitere Beteiligungen wird von den Organisatoren gehofft. Mit den beiden Europameistern Michael Brauchle und Georg von Stein sowie dem hoffnungsvollen Nachwuchsta-lerent Markus Stottmeister ist es den Organisatoren gelungen hoch mo-tivierte Fahrteams von exzellenter Qualität in diese Idee einzubinden. Ge-rade Markus Stottmeister hat in den letzten Jahren eine großartige Ent-wicklung gemacht. Aus dem Zweispän-nersport kommend hat er innerhalb sehr kurzer Zeit sich in der deutschen Elite der Vierspännerfahrer etabliert. Er wurde vom Bundestrainer bzw. vom Fahrausschuss des Deutschen Olympiadekomitee schon vor einiger Zeit in den Bundeskader berufen.

Höhepunkt für sein Team und ihn persönlich war die Nominierung für die Europameisterschaften in Donau-eschingen 2019. Hier schlug er sich mehr als ehrenwert; insbesondere in der Dressur und im Gelände zeigte er topp Leistungen. Man darf gespannt sein, wie sich seine weitere sportliche Laufbahn entwickelt. Großes Talent hat der junge Mann aus Bösdorf zweifellos und er wird bei seinem sportlichen Werdegang von seiner ganzen Familie großartig unterstützt.

(Text: Katarina Blasig)



Ein großartiges Talent: Markus Stottmeister aus Bösdorf. (Foto: Elke Schulze)

Testdose für  
2 Monate/Box  
ausreichend:  
125 g € 12,-



**Einstreu-Kompostierung im Stall**  
**mit plocher rotteförderung intensiv**

PLOCHER GmbH  
Tel. 07532 - 4333 18  
www.plocher.de



# EquiHaler® gewinnt Red Dot für herausragendes Produktdesign

- EquiHaler® von Boehringer Ingelheim erhält "Red Dot Award 2020: Product Design"
- Red Dot eines der begehrtesten internationalen Qualitätssiegel für exzellentes Design

Boehringer Ingelheims EquiHaler® gewinnt den Red Dot Award für Produktdesign. Der EquiHaler® ist die erste zugelassene Inhalationstherapie für Pferde mit hochgradigem Equinen Asthma.

Beim „Red Dot Award: Product Design“ handelt es sich um einen international ausgeschriebenen Wettbewerb. Vor 60 Jahren ins Leben gerufen, bietet er Designern und Herstellern aus aller Welt eine Plattform für die Bewertung der Designqualität ihrer Produkte. In diesem Jahr reichten Designer und Unternehmen aus 60 Ländern mehr als 6.500 Produkte ein. Die internationale Jury setzt sich aus erfahrenen Fachleuten verschiedener Disziplinen zusammen. Ohne Vorauswahl testet, diskutiert und bewertet die Jury jedes einzelne Produkt, um die besten Designs des Jahres zu küren.

Der Bewertungsprozess durch die JurorInnen dauert mehrere Tage. Er stützt sich auf folgende wesentliche Kriterien: Ästhetik, die ausgewählten Materialien, handwerkliches Niveau, Oberflächenstruktur, Ergonomie sowie Funktionalität. „Ich freue mich, dass der EquiHaler® diese renommierte Auszeichnung erhält. Der neuartige Inhalator für Pferde ist das Ergebnis enger Zusammenarbeit zwischen den Unternehmensbereichen Human Pharma und Tiergesundheit von Boehringer Ingelheim“, so Dr. Prof. Eric Haaksma, Leiter Forschung und Entwicklung, Boehringer Ingelheim Animal Health. „Dies ist eine besondere Anerkennung für unsere Teams, die unermüdlich daran gearbeitet haben, diese in vielerlei Hinsicht innovative

Gesundheitslösung zu entwickeln.“ „Wir haben unseren EquiHaler® nicht nur wegen seines außergewöhnlichen Designs eingereicht, sondern auch weil er Form und Funktionalität hervorragend vereint“, sagt Dr. Nicole Mohren, Global Project Leader, Boehringer Ingelheim Animal Health. „Diese zwei Dinge machen ihn besonders: Der Inhalator hat einen ergonomischen Griff und einen Dosierhebel, um die Bedienung zu erleichtern. Dazu kommt ein Nüsternadapter, der sich sanft in die linke Nüster des Pferdes anschmiegt und es dem Pferd ermöglicht, den feinen Sprühnebel ohne Schwierigkeiten zu inhalieren.“



reddot winner 2020

Red Dot Gründer und CEO, Professor Dr. Peter Zec, erklärt: „Die Gewinner des Red Dot Award haben herausragende Produkte entwickelt, die es verdienen, eine Auszeichnung zu erhalten. Die Produkte überzeugten die Jury nicht nur durch ihre Ästhetik, sondern auch durch ihre besondere Anwenderfreundlichkeit. Mit ihren Designs setzen die Preisträger neue Maßstäbe in ihrer Branche. Ich möchte ihnen aufrichtig zu ihrem Erfolg gratulieren.“

Am 22. Juni 2020 wird der EquiHaler® in die Ausstellung "Design on Stage" im Red Dot Design Museum Essen aufgenommen, wo alle preisgekrönten Produkte ausgestellt werden. Das Museum ist eine Top-Anlaufstelle für erstklassiges Industriedesign. Ab diesem Zeitpunkt wird der EquiHaler® auch in die Online-Ausstellung auf der Red Dot Website aufgenommen. Das Red Dot Design Yearbook 2020/2021 erscheint im Juli 2020.

## Der Red Dot Design Award:

Um die Vielfalt des Bereichs Design professionell bewerten zu können, gliedert sich der Red Dot Design Award in drei Disziplinen auf. Diese sind der „Red Dot Award: Product Design“, der „Red Dot Award: Brands & Communication“ sowie der „Red Dot Award: Design Concept“. Mit mehr als 18.000 Einreichungen ist der Red Dot Award einer der weltweit größten Designwettbewerbe. Im Jahr 1955 tagte erstmals eine Jury, um die besten Designs ihrer Zeit zu bewerten. In den 1990er Jahren entwickelte der CEO von Red Dot, Professor Dr. Peter Zec, den Namen und die Marke der Auszeichnung. Seitdem ist die begehrte Ehrung „Red Dot“ das international anerkannte Prädikat für herausragende Designqualität. Die Preisträger werden in den Jahrbüchern, Museen und online präsentiert. Weitere Informationen finden Sie unter [www.reddot.org](http://www.reddot.org).

## Kontakt:

Boehringer Ingelheim  
 Vetmedica GmbH  
 AH Commercial Equine  
 Dr. Johanna Stoiber  
 55216 Ingelheim  
 Telefon: +49 6132 – 77 172308  
 E-Mail: [johanna.stoiber@boehringer-ingelheim.com](mailto:johanna.stoiber@boehringer-ingelheim.com)

Weitere Informationen  
[www.boehringer-ingelheim.de](http://www.boehringer-ingelheim.de)



# Treck 2020: Hamburg – Marienfließ

## Ziel ist Jerusalem

Der Verein „Friedensglocke e.V.“, hervorgegangen aus den „Titanen on Tour 2018“ vom Kaltblut Zucht- und Sportverein Brück, plant für 2025, 80 Jahre nach der Beendigung des zweiten Weltkrieges, einen Pferdefriedenstreck von Hamburg über 10 bis 14 Länder nach Jerusalem.

## Glocken für den Frieden

In diesem Frühling 2020 schickten bundesweit Kirchenglocken ihr Geläut über Städte und Dörfer und die erwachende Natur. Sie erinnerten an das Ende des Zweiten Weltkrieges vor 75 Jahren. Sie mahnten, Kriegs-

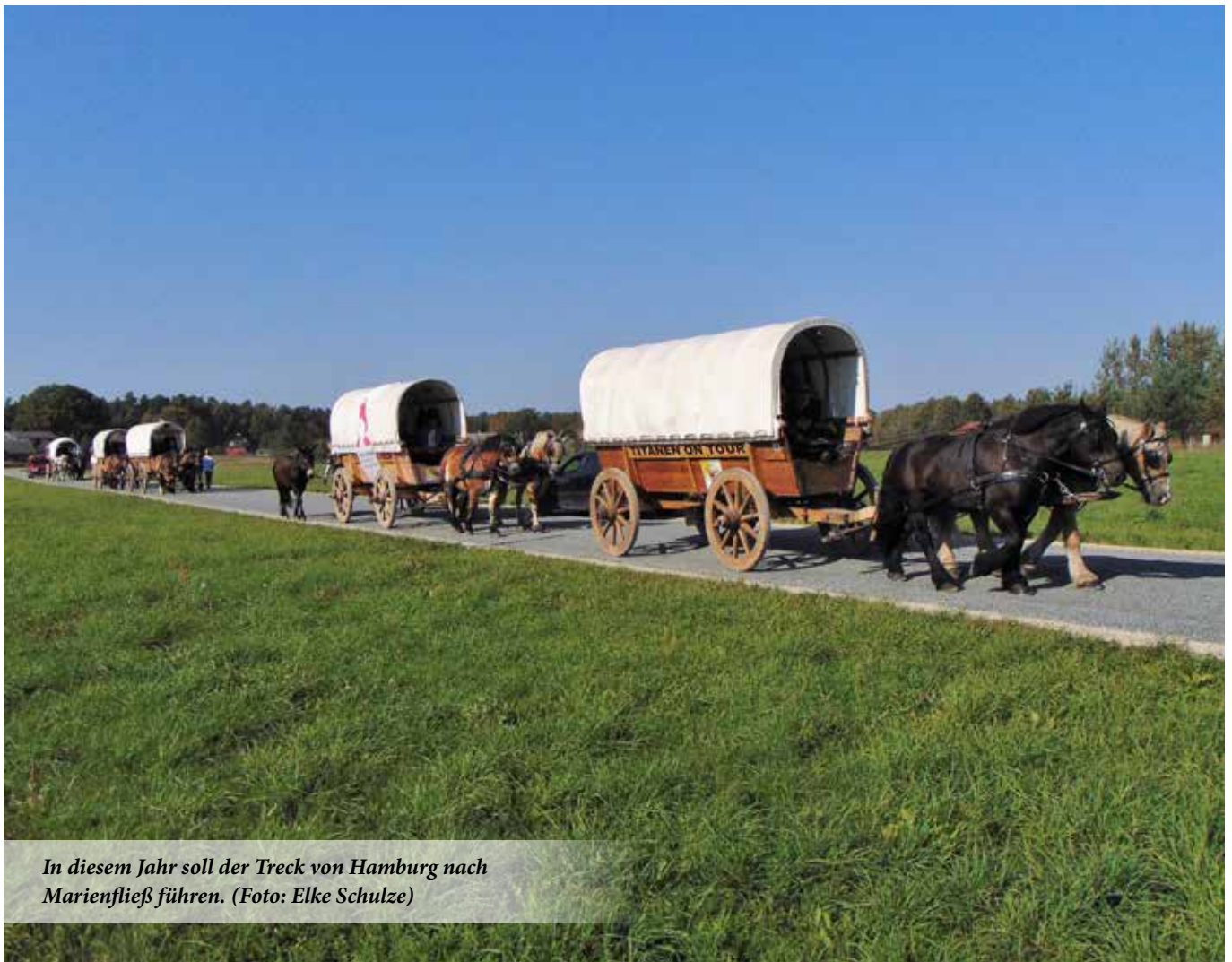
schrecken mit Millionen Toten und Verwundeten, Bombennächte in Angst und unsägliche Zerstörungen in Deutschland und Europa nie wieder zuzulassen. Diese Glocken läuteten für den Frieden.

Eine solche Friedensglocke wird auch den Treck 2025 nach Jerusalem begleiten. Mit den Pferden sollen viele Menschen in den zu durchfahrenden Ländern erreicht werden, mit ihnen als Volksdiplomaten ins Gespräch zu kommen und für ein friedliches Zusammenleben der Völker und gegenseitiger Toleranz über Ländergrenzen hinweg zu werben. Glocken erzeugen meist wohlklingende Töne. Signale als Ruf zum Gebet, als Zeichen

der Zeit, Zeichen der Mahnung und Erinnerung. Diese Friedensglocke soll die Menschen rufen, sie ermahnen, auffordern zum Gespräch und sichtbares Zeichen des Friedenwillens sein. Gezogen von einem Pferdegespann auf einem Glockenwagen wird sie wie schon im Jahr 2018 die Prozession anführen.

## Von Hamburg nach Marienfließ

Seit fast einem Jahr läuft die Vorbereitung der Nordtour 2020 als Bestandteil der Vorbereitung und des großen Ziels Jerusalem 2025. Soweit die Corona-Bestimmungen es zulassen, wird der Treck am 2. August in Hamburg starten. Der Weg führt über Rosen-



*In diesem Jahr soll der Treck von Hamburg nach Marienfließ führen. (Foto: Elke Schulze)*





Der engagierte Vorstand des Vereins Friedensglocke e.V.: (v.l.n.r.) Bernd Schulz, Friedbert Enders, Benno Schmidtchen, Helmut Kautz.

garten, Hollenstedt, Fintel, Bomlitz, Krelingen, Eystrup, Steyerberg, Rehburg-Loccum, Garbsen, Lehrte, Müden Aller, Wittingen, Klötze, Salzwedel, Dannenberg, Lenzen, Perleberg, Putlitz nach Marienfließ. Ein Großteil der Städte und Gemeinden, die durchfahren werden, haben schon ihr OK gegeben. Was genau sein wird und wie alles ablaufen soll, wird der Verein bis Mitte Juni entscheiden. Auf jeden Fall wird sich der Verein an die Bestimmungen halten und nichts tun, was die Gesundheit der Teilnehmer und Fans am Straßenrand und auf den Veranstaltungen gefährdet.

### Glockenguss

Diese Glocke wird am 6. Juni 2020 in Gömnigk bei Brück gegossen, erstmalig zum Einsatz soll sie auf der Nordtour 2020 kommen.

Das altherwürdige Handwerk des Glockengießers, das Peter Glasbrenner aus Schwäbisch Hall seit Jahren ausübt, soll mit dieser Glocke die Glocken-

gießertradition für einen guten Zweck fortsetzen.



Die Glocke wird auch aus Patronen- und Granathülsen gegossen. (Foto: Helmut Kautz)

In Anlehnung an die biblische Vision: „Schwerter zu Pflugscharen“ soll diese Glocke symbolträchtig auch aus Patronen- und Granathülsen hergestellt werden. Einst todbringende Kriegswaffen sollen so umgewidmet werden, um als frisch gegossene Glocke mit hellem, reinem Klang die Botschaft des Friedens zu verkünden und zu mahnen, neue Kriege nicht zuzulassen und die Welt ab-, statt aufzurüsten.

Die Friedensglocke trägt das Bibelzitat: „Jaget dem Frieden nach mit Jedermann“. Sie wird geziert von Picassos Friedenstaube, dem Kreuz des christlichen Glaubens und sie verkündet das Wort „Frieden“ in zwölf Sprachen. Eingraviert ist das große Ziel: Jerusalem 2025. Als Botschafter des Friedens besitzen die Mitglieder des Vereins Erfahrung, denn 2018 transportierten sie eine Friedensglocke mit ihrem Pferdetreck durch fünf europäische Länder vom brandenburgischen Brück ins russische Weliki Nowgorod. Auf dieser 2200 Kilometer langen Strecke waren sie auf historischem Weg ein Vierteljahr unterwegs, begegneten Mahnmalen und Soldatengräbern des faschistischen Eroberungskrieges und bitteren Erinnerungen der osteuropäischen Bevölkerung.

Mit dem Treck nach Jerusalem wollen 80 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkrieges in Europa als Volksdiplomaten erneut ein Zeichen setzen für Frieden, friedliches Zusammenleben der Völker sowie gegenseitige Achtung und Toleranz.

Wer genaueres und mehr erfahren will, kann sich auf den der Webseite [www.Friedenstreck.de](http://www.Friedenstreck.de) weiter informieren. Fragen und Hinweise können über [Planung@friedenstreck.de](mailto:Planung@friedenstreck.de) gestellt und gegeben werden. Spenden für den Guss der Friedenglocke bitte über die Spendenseite der Evangelischen Bank <https://www.zusammen-gutes-tun.de/>

(Text: Friedbert Enders)

# Das war

## Vortrag mit Herrn von Senden

### „Kavalier der alten Schule“

Der Pferde-Fahrer-Stammtisch, der vor einem Jahr entstanden ist und Teilnehmer von Lehre bis Uelzen hat, konnte über Herrn Eicke, Herrn von Senden für einen Vortrag gewinnen.

Am Sonntagnachmittag versammelten sich die Teilnehmer im Gasthaus Heidekrug in Barwedel, voller Erwartung zu einem Vortrag über das Einfahren eines Pferdes. Ein Teilnehmer des Vortrages reiste sogar aus der Nähe von Oldenburg an. Freiherr von Senden war ein passionierter Fahrer und erfolgreich im Turniersport unterwegs. Sein Buch „Pferde richtig einfahren mit der Doppellonge“, welches 2008 im Cadmos Verlag erschien, ist leider schon vergriffen. Freiherr von Senden ließ die Teilnehmer des Stammtisches an seinem um-

fangreichen Pferdewissen teilhaben. Sehr unterhaltsam, mit Anschauungstücken vermittelte der „Kavalier der alten Schule“, den Teilnehmern sein umfangreiches Wissen über den Umgang mit Pferden zum Fahren. Seine Erfahrung begründete er gleich und demonstrierte sie an praktischen Beispielen.

Zur Kaffeepause bewirtete das Team vom Heidekrug die Teilnehmer mit Kaffee und wohlschmeckenden Torten. Während der Pause tauschten sich die Teilnehmer untereinander und auch mit Herrn von Senden aus. Nach der Pause wurde das Thema Zweispännig fahren noch lebhaft aufgegriffen und diskutiert.

Der Vortrag endete am späten Nachmittag mit der Signierung von seinem Buch für die, die in der glücklichen



*In Barwedel sprach Freiherr von Senden über das Einfahren von Pferden.*

Lage waren, eines im Internet ergattert zu haben. Die Teilnehmer waren so begeistert, dass der nächste Vortrag geplant werden soll.

(Text und Foto: Udo Eicke)

## Pferd Bodensee

### Eine Messe für Fahrsportfreunde

Rasanter Fahrsport, perfekte Freiheitsdressur und eine „heiße“ Feuershow prägten die Pferde-Gala im Rahmen der Internationalen Fachmesse Pferd Bodensee und sorgte für zweimal ausverkaufte Abend-Shows. Die hohe Reitkunst und ein umfassendes fachliches Produktangebot von 431 Ausstellern (zwei Prozent mehr) standen drei Messtage im Mittelpunkt. 30 700 Besucher (2018: 33 900 Besucher) kamen zur Pferdemesse an den Bodensee, die Ende Februar mit einem insgesamt po-

sitiven Ergebnis zu Ende ging.

Die Mischung aus starker fachlicher Kompetenz im Rahmenprogramm und in den Reitringen sowie das intensive Engagement im Umgang mit Pferden bilden das Markenzeichen der internationalen Fachmesse Pferd Bodensee, die im Dreiländereck zwischen Süddeutschland, Österreich und der Schweiz eine starke Anziehungskraft in der Pferdebranche hat.

„Die Pferd Bodensee bietet eine sehr gute und höchst umfassende Mischung zwischen Pferdesport, Entertainment, Zucht und Haltung. Wir ha-

ben hier erneut ein stark ausgeprägtes fachliches Programm für die gesamte Pferdebranche geboten“, zog die Messeleitung am Sonntag zum Finale ein positives Fazit.

Insgesamt über 300 Pferde konnten in den unterschiedlichen Reitringen und in der Gala bei ihrer Arbeit beobachtet werden. Mit großem Engagement waren das Haupt- und Landgestüt Marbach sowie das Schweizer Nationalgestüt Avenches und das Gestüt Schwaiganger dabei.

Für Fahrsportfreunde hatten nicht





## Impressionen Pferd Bodensee



nur viele Aussteller einiges zu bieten, sondern auch in den Nachmittags- und Abendshows begeisterten meisterliche Gespanne das Publikum, besonders die Sechspänner und Fahrteam Egetemeyer und ihre Norikern zogen die Zuschauer in ihren Bann.

Im Rahmen „Pferde in Meisterhand“ präsentierte Daniel Würzler mit seinem Gespann die Grundausbildung im Fahrsport und verriet wertvolle Tipps und Tricks zum ersten Anspannen und zur pferdeschonenden maximalen Zugleistung im Fahrbereich.

Die kommende Pferd Bodensee findet in zwei Jahren von Freitag, 11. bis Sonntag, 13. Februar 2022 statt und ist sehr empfehlenswert für Fahrsportler.

(Text und Fotos: Elke Schulze)

**FAHREN SIE MIT UNS AB!!!**

**Wir bringen Farbe ins Fahren**

**ABGEFAHREN !!!**

Tel.: 05872/98671 100  
E-Mail: info@sieltec.de

www.**Sieltec**.de

**Geschirr**



# Fahrer-Hallencup 2020

## Turnierabsage lässt Ergebnis offen

Für das letzte Wochenende im März waren zwei große Pferdesporttage am LVZ Futterkamp in Blekendorf im Kreis Plön vorbereitet und durchgeführt. Leider musste das Jugend Reitturnier des Kreis Reiterbundes Plön der Coronavorbeuge ebenso geopfert werden, sowie das Finale des Fahrer-Hallencups 2020. Das Jugend Reitturnier ist ein beliebtes Ereignis zum Ausgang der Wintersaison. Die Jugendlichen und Jungen Reiter/innen haben dafür ihre Pferde und Ponys antrainiert und auf Prüfungen der Klassen E bis L vorbereitet. Da es ein

sogenanntes „late entry“-Turnier ist, wäre der Nennungsschluss erst eine Woche vor dem Turniertag gewesen. Dennoch hatten schon etwa 50 potenzielle Starter über die online-Nennplattform der Deutschen Reiterlichen Vereinigung ihre Startzusage geben. Natürlich sind sie jetzt enttäuscht, aber alle zeigen Verständnis für die Absage, in der Hoffnung, dass es im Jahr 2020 doch noch Startmöglichkeiten geben wird.

## 50 % mehr Nennungen

Die Kutschfahrer waren mit ihren Turnieren schon früher gestartet und

konnten zwei von drei Qualifikationsturniere für den Hallencup 2020 der Fahrergemeinschaft Schleswig-Holstein, Hamburg e.V. erfolgreich durchführen. Mit überragendem Nennungsergebnis von jeweils 85 in Kükels, 73 in Tangstedt und 75 Gespannen fürs Finale in Futterkamp, d.h. über 50% höher als im Vorjahr, wurde die Beliebtheit dieses Hallenfahrersports unterstrichen. Bei dem Hallencup handelt es sich um eine Turnierserie, die zum Hallencupsieger führt. Wer aus zwei der drei angebotenen Turniere die geringste Platzierungssumme in seiner Anspannungsart aufweist, wäre Hallencupsieger geworden. Dazu haben die



*Claudia Finck hatte im Parcours viel Spaß mit ihren vier Shetlandponys. (Foto: Elke Schulze)*



Gespannfahrer in ihrer Anspannungsart Pferde, Ponys, jeweils Ein- Zwei- oder Vierspännig in je zwei Umläufen einen Hindernisparcours mit acht bis zwölf Kegeltoren und zwei festen Hindernissen fehlerfrei und schnell zu durchfahren. Das Finalturnier musste aus oben genannten Gründen jedoch abgesagt werden, die Nenner bekommen ihr Nenngeld vom Veranstalter zurückerstattet, aber für den Cupsieg fehlt meist das dritte Turnier. Dennoch stehen schon einige der elf möglichen Sieger fest. Sie haben zum Beispiel bereits zwei Siege aus den zwei durchgeführten Qualifikationsturnieren, wie Detlef Heise, Selent mit Oakland in Pony-Einspänner Kl. M, und Sandra Bies im Pony-Zweispänner Kl. M, Susann Gollmer im Pferde-Einspänner Kl. A, Mira Maaß, Sechendorf im Pony-Einspänner Wettbewerb und Sonja Jansen im Ponyzweispänner Wettbewerb.

### Dritte Turnier fehlt

Spannend würde ein drittes Turnier insbesondere dort, wo die Führenden gleichauf liegen, so bei der Anspan-



Organisator Jürgen Lamp hatte ebenfalls Shettys angespannt. (Elke Schulze)

nungsart Pony Einspänner Kl. A, in der Frauke Luckmann und Sabine Leistikow an der Spitze gleichauf liegen, aber durch einen Sieg von Mira Maaß noch überholt werden könnten. Ebenso liegen die Pony Vierspänner Kl. M von Wolfgang Kapke und Jürgen Lamp mit je einem ersten und einem zweiten Platz bisher gleichauf. Ob es aber in ab-

sehbarer Zeit ein drittes Turnier geben wird, oder das vorläufige Zwischenergebnis als Endergebnis für den Hallencup 2020 gewertet wird, hängt von der Dauer der Coronakrise ab und muss im Organisationsteam der Fahrgemeinschaft entschieden werden.

(Text: Jürgen Lamp)



Ein wunderschönes Haflingergespann stellte Wolfgang Kapke in Kükels vor. (Foto: Elke Schulze)



# CLASSICO-Highlight Braunschweiger Nacht

## Exklusive Show mit Spannung, Speed und Riesen-Spaß

Natürlich steht der Sport beim Braunschweig Classico im Mittelpunkt, doch

am Samstagabend dreht sich alles um die Show. Und die stand dem exklusiven Sport wirklich in nichts nach. Denn auch 2020 bildeten die Schau- nummern der großen Braunschweiger

Nacht, die erneut von der PSD Bank präsentiert wurde, das Highlight. „Für uns ist ausschlaggebend, dass wir die Jugend und den Sport miteinander verbinden und das die Menschen, die hier zum Classico kommen, eben auch noch Showinhalte erleben können.“, erklärt Carsten Graf, Vorstandssprecher der PSD Bank, der es sich auch dieses Jahr nicht nehmen ließ, selbst bei der Braunschweig Nacht dabei zu sein. So bildete er mit Vierspannerfahrer Markus Stottmeister ein Team, das in dem Speed-Schau-Wettbewerb Drive and Drive unter der Leitung von Mister Fahrtsport, Michael Freund, gegen die beiden Mannschaftseuropameister Michael Brauchle (Christopher Sladowski) und Georg von Stein (Carolin Müller) antrat. Übrigens: Alle drei Fahrer gehören zum 2019 unter der Federführung der Firma Tempoline Pferdesport GmbH neu gegründeten Vierspanner Team.



Unter der Leitung von Michael Freund (links) fand beim Braunschweig Classico ein Speed-Schau-Wettbewerb statt. Carsten Graf (Mitte) und Markus Stottmeister bildeten ein Team.

Am Ende setzte sich das Team Georg von Stein/Carolin Müller gegen Mi-



Auch die Shettys vor dem Römerwagen machten den Zuschauern viel Spaß.





Michael Brauchle fuhr in gewohnt rasanter Manier durch den Parcours.

chael Brauchle/Christopher Sladowski und Markus Stottmeister/Carsten Graf durch. Dennoch zeigte sich Graf begeistert: „Das war ein toller Wettbe-

werb“, erklärte Graf und fügte hinzu: „Die Eindrücke waren vor allem Geschwindigkeit zu erleben auf der Kutsche und vorher einen abgesproche-

nen Parcours mit dem Auto zu fahren.

(Text und Fotos: Katarina Blasig)



... für Haut und Fell das A und O:  
„Die Haut ist nicht nur das Spiegelbild der Seele, sondern auch des Immunsystems“

**OLEWO Rote Bete-Chips**

- ✓ gestärktes Immunsystem
- ✓ für eine gesunde Haut
- ✓ reich an Folsäure & Eisen
- ✓ lange Haltbarkeit & ergiebig

**OLEWO Karotten-Pellets mit Öl**

- ✓ glänzendes & gesundes Fell
- ✓ auch im Fellwechsel
- ✓ unterstützend bei Kotwasser
- ✓ reich an β-Carotin





**OLEWO GmbH**  
**An der Rampe 2 - D-31275 Lehrte/Arpke**  
**www.olewo.de - order@olewo.de**

**Informationen und fachkundige  
 Beratung unter +49 (0)5175/3843**



# Die Holzrucker aus der Schorfheide

Ohne unsere Frauen geht es nicht Text: Elke Schulze

Der Weg führt aus Eberswalde raus, es wird einsamer, der Blick fällt auf Wiesen neben der Straße, bevor auf der rechten Seite ein großer Hof auftaucht. Hier in Blütenberg, ein idyllischer Ort mit drei Anwesen, ist der Holzrücke-betrieb von Mario Kaufmann ansässig, der zu den größten in Deutschland gehört. Auf der von Scheunen und Stallungen umgebenen Hoffläche werden wir von den beiden Brüdern Mario und

Hardy Kaufmann begrüßt, während uns einige Pferde aus den Stallungen zuschauen. Mario Kaufmann führt uns über den Hof und zeigt uns, wo die Pferde untergebracht sind, das Futter und die Menschen. Die Pferde stehen in großzügigen Stallungen, nicht in üblichen Boxen. Wenn sie nicht für die Arbeit eingesetzt werden, verbringen sie den Tag auf den zum Betrieb gehörenden Weiden. In der Futterkammer

stehen die unterschiedlichsten Futtermittel. Jedes Pferd wird individuell gefüttert, denn jedes Pferd hat andere Bedürfnisse. An Raufutter wird nicht gespart. 80 bis 90 Rundballen Heu mit einem Durchmesser von 1,20-1,30 m verbrauchen die Pferde im Monat.

## „Warum habt Ihr Kamele?“

Wir setzen unseren Rundgang fort und treffen nicht nur Pferde, sondern auch zwei Trampeltiere. Auf die Frage, „Warum habt ihr Trampeltiere“, ist die Antwort von Mario Kaufmann: „Damit man uns fragt, warum wir Trampeltiere haben“. Die Frage, warum auf einer anderen Weide eine Herde Alpakas steht, erübrigt sich damit.

Vielen unseren Lesern sind die beiden Brüder von den Titanen der Rennbahn bekannt, stellen sie doch jedes Jahr das „Stärkste Kaltblut Brandenburgs“ und demonstrieren die Kraft ihrer Kaltblüter in der Zugleistung. Keine Europameisterschaft im Holzrücken findet ohne die beiden Brüder statt. Im vergangenen Jahr belegte Mario Kaufmann den vierten Platz mit den beiden Deutschen Kaltblütern Corall und Egon. Brandenburgischer Meister im Holzrücken ist Mario seit 2012 fast durchgehend, lediglich 2018 musste er den Titel an seinen Bruder Hardy abgeben. Das Team Kaufmann präsentiert sich gerne vor Publikum und die Veranstalter laden sie ebenso gerne ein. So begeisterten sie die Zuschauer auf der Hengstparade in Neu-



Team Kaufmann auf dem Weg zur Arbeit. (Foto: Nadine Fabisch)





Doppelte Men- and Horse-Power: Aus dem Wald werden die Stämme an den Weg gezogen. (Foto: Nadine Fabisch)



Auf Veranstaltungen zeigt Mario Kaufmann, was seine Pferde können. (Foto: Nadine Fabisch)



Bei den Deutschen Meisterschaften belegte Hardy Krüger den vierten Platz mit Max an den Leinen. (Foto: Peter Tandler)

stadt-Dosse mit 16 „Kalten“ vor verschiedenen Arbeitsgeräten. Auch mit 8 Pferden vor dem Römerwagen waren sie schon zu sehen.

## Harte Arbeit im Wald

Aber sie haben die Pferde nicht nur, um an Wettkämpfen teilzunehmen, sondern sie gehören zu den 53 Holzurückkern, die auf der Liste der Interessengemeinschaft Zugpferde stehen und sind in Deutschland der größte Holzurückbetrieb mit den meisten Pferden. Seit 20 Jahren verdienen sie ihr Geld mit den Pferden im Wald. 30 Pferde stehen aktuell auf dem Anwesen in Blütenberg, zurzeit noch überwiegend Rheinisch-Deutsche Kaltblü-

ter, aber mittlerweile auch Percherons. „Wir haben festgestellt, dass die 170 bis 190 cm großen Percherons lernfähiger sind“, berichtet Mario Kaufmann, „Wir bilden die Pferde selbst aus, was etwa zwei Jahre dauert und schon die jungen Pferde nehmen wir mit in den Wald,“ erzählt der 43jährige weiter. Die Pferde hören auf den leisesten Befehl und reagieren nicht nur im Wald zuverlässig. Anders geht es auch nicht, denn Waldarbeit mit Pferden ist nicht nur anstrengend, sondern auch gefährlich, wenn man sich nicht auf seine Mitarbeiter verlassen kann. Solche Pferde bleiben im Betrieb. „Wir verkaufen keine ausgebildeten Pferde, allerdings bieten wir Holzurücklehrgänge für Interessierte an.“

Air-Ropes



www.Sieltec.de

Das moderne Sielengeschirr

extrem belastbar  
"Fett- schimmel- und sattlerfrei"  
weich und geschmeidig  
elastisch und prellfrei  
und  
unvergleichlich praktisch



Tel.: 05872 98671-100  
Fax: 05872 98671-150  
Mail: info@sieltec.de

Bestellen auf:  
www.sieltec-shop.com



## Rücken, Roden und Naturverjüngung

Pferde werden im Wald nicht nur zum Holzrücken eingesetzt, sondern auch zum Pflügen des Waldbodens und zur Naturverjüngung.

Mit vier festangestellten Mitarbeitern rücken Mario und Hardy Kaufmann 20000 bis 25000 Festmeter Holz im Jahr und roden auf 40 bis 60 Hektar Traubenkirschen. Der Betrieb ist schlagkräftig. Bis zu acht Teams mit je zwei Pferden können die beiden Brüder antreten lassen. Gearbeitet wird nicht mehr als fünf Stunden am Tag, damit die Pferde nicht überlastet werden. Auch zwischendurch gibt es immer wieder Pausen.

### Leidenschaft in die Wiege gelegt

Beide Brüder sind mit Pferden groß geworden. Schon die Oma hat Pferde gehabt und der Onkel rückte Holz, so sind die beiden Brüder schon seit



Weidegang steht täglich auf dem Plan, wenn nicht gearbeitet wird. (Foto: Elke Schulze)

Kindesbeinen mit der Waldarbeit mit Pferden vertraut. Später kaufte der Vater für seine Söhne eigene Ponys. Besonders Mario Kaufmann blieb immer mit den Pferden verbunden, während Hardy Kaufmann sich zwischenzeitlich mit mehr als einem PS beschäftigte und erst später wieder die Pferde bei dem 42-jährigen in den Mittel-

punkt traten. Familienbetrieb wird bei den Kaufmanns groß geschrieben. Die Frauen der beiden HolZRücker sind oft mit dabei, wenn es mit den Pferden auf Tour geht. Maria Haupt rückt im Wald und auf Veranstaltungen. Den Ladiescup 2019, ausgerichtet von der IGZ, gewann die Freundin von Hardy Kaufmann vor der 15-jährigen



Schlagkräftiger Einsatz: Mit bis zu acht Teams können die Kaufmanns in den Wald. (Foto: Nadine Fabisch)



Charmaine Kaufmann, der Tochter von Mario und Nadine Kaufmann, die gerne in die Fußstapfen ihres Vaters treten möchte. Ohne die Frauen wäre das Team Kaufmann nur halb so schlagkräftig. Auf die Frage, was wir unbedingt schreiben sollen, war die Antwort der beiden Brüder: „Wir möchten uns bei unseren Frauen bedanken, die immer hinter uns stehen.“

*"Ups, was machen die denn da?"*  
(Foto: Elke Schulze)



**Gebrauchter Shetty/Pony Jagdwagen**

Mit Beleuchtung, Fahrerkomfortsitz, Spurbreite 125cm, 16 Zoll Bereifung, Staukasten unter den Sitzen, Ein- und Zweispännig zu fahren.

**EURO 1.750,-**

Nähere Info und mehr Bilder unter [www.suederknoell.de](http://www.suederknoell.de)  
Tel. 04802/750438 oder Mobil 0171/6446268

**Gebrauchter Trainingswagen Wipo**

Bild noch vor Aufbereitung, gehobene Ausstattung, Edelstahl aussen und Sitzumrandung, 2. Komfortsitz mit Durchgang nach hinten, Drehkratzbremse hydraulisch mit Pedal, Lenkverzögerung, Bereifung 25 Zoll, Spurbreite 140cm

**EURO 2.650,-**

Nähere Info und mehr Bilder unter [www.suederknoell.de](http://www.suederknoell.de)  
Tel. 04802/750438 oder Mobil 0171/6446268

**i.K.A. gebrauchte Wagonette**

Passend für Stckm. 145-160cm, Spurbreite 130cm 23 Zoll Bereifung, Ein- und Zweispännig zu fahren, Top Kutsche für den Einstieg ins Kutsche fahren.

**EURO 1.350,-**

Nähere Info und mehr Bilder unter [www.suederknoell.de](http://www.suederknoell.de)  
Tel. 04802/750438 oder Mobil 0171/6446268

**HA 1 Trainingswagen NEU**

Mit gehobener Ausstattung, Spurbreite 140cm, Bereifung 25 Zoll V-Profil, Beleuchtung, Luftfederung, Durchgang nach hinten, Fahrerkomfortsitz.

**EURO 4.650,-**

Nähere Info und mehr Bilder unter [www.suederknoell.de](http://www.suederknoell.de)  
Tel. 04802/750438 oder Mobil 0171/6446268

**Hof Süderknöll**

Dammsknöll 3a - 4 ■ 25767 Offenbüttel  
Telefon 04802 / 750438 ■ Fax 04802 / 750048  
holger@suederknoell.de ■ [www.suederknoell.de](http://www.suederknoell.de)

**HOF SÜDERKNÖLL**

***Kutschen & mehr***

*Verkauf mit kompetenter Beratung*

**Original historische Tonneau**

Original historische Tonneau oder Gouvernasscard in absolut perfektem Zustand, sofort einsatzbereit.

**EURO 550,-**

Nähere Info und mehr Bilder unter [www.suederknoell.de](http://www.suederknoell.de)  
Tel. 04802/750438 oder Mobil 0171/6446268

**i.K.A. Gebrauchte Pony Wagonette**

Sehr guter Zustand, Spurbreite 130cm, Reifengröße 23 Zoll, Komfortsitz, Sitzbanklänge hinten 100cm, 4x Scheibenbremsen, Ein- und Zweispännig zu fahren.

**EURO 1.600,-**

Nähere Info und mehr Bilder unter [www.suederknoell.de](http://www.suederknoell.de)  
Tel. 04802/750438 oder Mobil 0171/6446268

**Historische Damen Duc**

Sehr aufwendig restauriert mit echtem Lederverdeck, Spritzbrett und Kotflügel ebenfalls echt Leder, mit Glocke und Handkurbelbremse Ein- und Zweispännig zu fahren sehr leichtgängige Kutsche bereits ab Stckm. 140cm gut zu fahren.

**Preis auf Anfrage**

Nähere Info und mehr Bilder unter [www.suederknoell.de](http://www.suederknoell.de)  
Tel. 04802/750438 oder Mobil 0171/6446268

**Historische Break**

Wunderschöne historische Break aus der Manufaktur Kruck aus Frankfurt. Sehr liebevoll restauriert.

**Preis auf Anfrage**

Nähere Info und mehr Bilder unter [www.suederknoell.de](http://www.suederknoell.de)  
Tel. 04802/750438 oder Mobil 0171/6446268

# Holzrücken mit Pferden

## Bodenarbeit für echte Kerle Text: Elke Schulze

Überwiegend wurden die Holzrückepferde aus den Wäldern von Maschinen und schweren Arbeitsgeräten verdrängt, aber es gibt sie noch, Männer und Frauen, die mit Kaltblutpferden für eine schonende Waldbearbeitung sorgen.

### Ausbildung für Mensch und Pferd

Die Interessengemeinschaft Zugpferde e.V. führt eine Liste mit rund 53 Holzrückern, die von Waldbesitzern und Förstern engagiert werden können. Nach der Ausbildungs- und Prüfungsrichtlinie der IGZ können sich Fuhrleute zertifizieren lassen. Da Holzrücken nicht ungefährlich ist, sollte sich jeder, der vorhat mit seinem Pferd im Wald zu arbeiten, von einem erfahrenen Holzrücken ausbilden lassen. Die IGZ bietet ein einheitliches Kursprogramm an, das von lizenzierten Ausbildern durchgeführt wird. Nach zwei Grundkursen werden im Fachbereich zwei weitere Lerneinheiten durchgeführt, bevor der Prüfungskurs stattfindet.

Nicht nur der Mensch muss gut ausgebildet sein, sondern auch die Pferde, die Geduld und gute Nerven mitbringen müssen, und eben auch das Exterieur, schwere Stämme und Pflüge zu ziehen. Schwebende Bewegungen im Trab, die mittlerweile auch Kaltblüter zeigen, gehören zu den eher nicht gewünschten Eigenschaften eines Holzrückepferdes.

Die Ausbildung von verlässlichen Rückepferden dauert mindestens zwei Jahre. Begonnen wird auch hier mit dem Longieren, später dann mit Geschirr. Der Anfang der Ausbildung unterscheidet sich nicht von der eines Kutschpferdes. Das Pferd wird zunächst vom Boden aus gefahren, das Ortscheit wird an die Zugstränge gehangen, damit sich das Pferd an die Geräusche und an die Berührung der Stränge an den Hinterbeinen gewöhnt. Einfacher wird es immer, wenn man das junge Pferd an ein erfahrenes, ruhiges Pferd an der Kutsche oder auch schon im Wald spannt. Wenn das Pferd soweit ist, was von Pferd zu Pferd individuell ist, kann ein leichter Baumstamm hinter gehängt werden. Das Pferd soll ruhig anziehen und gleichmäßig weitergehen. Keinesfalls darf der Holzstamm zu schwer sein, sondern das Gewicht der Stämme muss langsam gesteigert werden. Erst mit fünf/sechs Jahren dürfen Kaltblüter schwere Stämme ziehen. Damit ein Pferd gesundheitlich nicht geschädigt wird, sollte es nicht mehr als etwa 10 bis 15 Prozent seines Körpergewichtes über einen langen Zeitraum ziehen, vorausgesetzt es ist gesund und dementsprechend trainiert. Kurzfristig kann es auch mal 50 Prozent seines Körpergewichtes bewegen.

Gut ausgebildete Pferde hören auf das leiseste Kommando, warten geduldig bis es weitergeht und sorgen damit für sicheres Arbeiten im Wald. Sie werden nicht nur zum klassischen

Holzrücken eingesetzt, sondern auch zum Roden von Traubenkirschen, die hier nicht heimisch sind, schnell überhandnehmen und damit viele der hiesigen Baumarten verdrängen. Mit dem Pferd können sie samt Wurzel bodenschonend und ökologisch herausgerodet werden. Ein weiteres Einsatzgebiet der Pferde ist das Pflügen des Bodens für Naturverjüngung und Pflanzung.

Waldarbeiter, die mit Pferden arbeiten, wissen um das hohe Gut eines perfekt ausgebildeten Pferdes. Daher sind sie immer bestrebt, ihren vierbeinigen Mitarbeiter gesund zu erhalten, nicht zu verschleifen und kennen deren individuellen Leistungsgrenzen. Holzrückepferde werden oft nicht mehr als fünf Stunden pro Tag zur Arbeit eingesetzt. Beim klassischen Holzrücken hat das Pferd während des An- und Abhängens des Stammes immer Pause, beim schweren Roden der Traubenkirschen und, je nachdem auch beim Pflügen setzen professionelle Waldarbeiter zwei Pferde ein und spannen nach jeder Runde um, damit sich ein Pferd ausruhen kann.

### Verschiedene Verfahren

Die Vorteile des Einsatzes von Pferden im Wald liegen auf der Hand. Nicht nur der Boden wird geschont, sondern auch der Bestand, da es wenig Rindenverletzungen gibt und Naturverjüngungen erleiden weniger Schaden. Der Flächenbedarf zum Rücken ist bei der Arbeit mit Pferden



*Ohne gut ausgebildete Pferde geht es nicht im Wald.  
Hier Hardy Kaufmann und Max. (Foto: Nadine Fabisch)*





geringer als mit Maschinen, da die Rückegassen und -wege nicht so breit sein müssen und weiter auseinanderliegen können. Pferde können auch in schwierigem Gelände und bei problematischen Bodenverhältnissen eingesetzt werden. Sie verschmutzen nicht die Umwelt und werden von der Bevölkerung im Wald lieber gesehen als große Arbeitsmaschinen.

Da es jedoch nicht ökonomisch und logistisch möglich ist, alle Waldarbeiten per Pferd durchzuführen, wurden

Verfahren entwickelt, bei denen die Pferde in Kombination mit Maschinen eingesetzt werden. Beim sogenannten Kölner Verfahren werden die Bäume durch den Menschen mit der Motorsäge gefällt, die Pferde ziehen die Stämme an den Weg, von dort werden die gesammelten Stämme von maschinellen Tragschleppern abgeholt.

Weitere Verfahren sind das Wittgensteiner Verfahren, das in den Mittelgebirgsregionen Anwendung findet und das Berliner Verfahren, bei dem

generell auf maschinenbetriebene Transportmaßnahmen verzichtet wird und das endgerückte Holz mit pferdegezogener Kleintechnik bis zum Polterplatz transportiert wird.

Da die Waldarbeit mit Pferden ökologisch sinnvoll ist, hat mittlerweile auch einige Bundesländer erreicht, die den Einsatz der Pferde fördern. Thüringen stellt mit 120.000 Euro zurzeit die meisten Mittel zur Verfügung.

HOLZRÜCKEN MIT PFERDEN - HERAUSGEBER ERHARD SCHROLL

# Holzrücken mit Pferden



Kaum eine Tätigkeit übt so viel Faszination aus und zieht den Beobachter derart in seinen Bann, wie das Holzrücken mit Pferden. Die harmonische, oft intuitive Zusammenarbeit von Mensch und Tier zu erleben und die Präzision zu sehen, mit der schwerste Stämme oft Zentimeter genau rangiert werden, hinterlassen beim Zuschauer bleibende Eindrücke.

Dieses Buch stellt die Arbeit der Pferderücker vor, liefert Fakten und Argumente für den Einsatz der Pferde im Wald und zeigt Beispiele, wie Pferde heutzutage in der Praxis erfolgreich eingesetzt werden. Das Buch gibt Anfängern und Neueinsteigern Anleitungen und Tipps, wie sie auf sichere Art und Weise ihre ersten Schritte mit eigenem Pferd im Wald unternehmen können. Es stellt die notwendige Ausrüstung und Geräte vor, erklärt verschiedene Arbeitsverfahren und -techniken und zeigt alle gängigen Einsatzmöglichkeiten von Pferden in der Forstwirtschaft. Das 2008 erstmals erschienene Standardwerk aus dem STARKE

PFERDE-Verlag wurde 2014 überarbeitet, aktualisiert und um das Thema Arbeitspferde-Ausbildung erweitert. Es liegt nun in seiner vierten Auflage vor.

**29,90 €**

*inkl. MwSt, zzgl. Versandkosten*

*196 Seiten*

*Softcover, gebunden, 21 x 28 cm*

*320 Farbfotos, 15 Schwarzweißfotos*

*zahlreiche Zeichnungen, Tabellen und Diagramme.*

[www.starke-pferde.com](http://www.starke-pferde.com)



# Hufschutz für Fahrpferde

Geht es auch alternativ? Text und Fotos: Elke Schulze

Die Frage nach dem passenden Beschlag für Pferde stellt sich immer wieder und ist neben den individuellen Gegebenheiten des Pferdes auch eine Frage des Einsatzgebietes. Fahrpferde werden oft anders eingesetzt als Reitpferde. Sie laufen auf verschiedenen Untergründen, mal auf dem Platz, oft auf Asphalt, auf Schotterwegen und gewachsenen Böden. Daher ist es unwahrscheinlich, dass ein Fahrpferd ohne Hufschutz gesund seine Aufgaben erledigen kann.

## Grundsätzliche Anforderungen

Erfahrungsgemäß sollte der Hufbeschlag bei Fahrpferden alle sechs bis acht Wochen erneuert werden, und zwar unabhängig davon, ob der Beschlag noch gut aussieht oder die Eisen noch festsitzen. Ausschlaggebend ist die Hufstellung. Ist die Zähe zu lang oder hat sich das Pferd den Beschlag schief abgelaufen, werden Sehnen und Gelenke belastet.

Bevor der Schmied mit seiner Arbeit beginnt, muss er die Stellung der Hufe und die Zehenrichtung betrachten. Ziel seiner Arbeit ist es, dass nach der Bearbeitung der gesamte Huf den Boden berührt und dass die Hufe aneinander angeglichen werden. Korrekturen an der Winkelung der Hufe oder an der Hufstellung können und sollen bei ausgewachsenen Pferden nicht mehr vorgenommen werden, bei Fohlen und Jährlingen ist es bis zu einem gewissen Grad machbar.

Vorne rollt das Pferd über die Zehe ab,

hinten fußt es plan ab. Eine kürzere Zehe erleichtert dem Pferd das Abrollen, allerdings werden dadurch Gelenke und Knorpel mehr belastet. Auch die Höhe der Trachten beeinflussen das Abrollen. Je flacher sie sind, umso mehr muss auf die Zehenrichtung geachtet werden.

## Besondere Anforderungen an den Beschlag von Fahrpferden

Im Vordergrund stehen bei Beschlägen von Fahrpferden die stoßdämpfende Wirkung und der Gleitschutz. Außerdem sollte der Beschlag Sehnen, Bänder und Gelenke des Pferdes so



Zunächst muss der Huf plan geraspelt werden.



Der Duplo-Beschlag wird an die Hufgröße angepasst. Die Überstände werden abgeschliffen.

wenig wie möglich beeinflussen. Dies ist der Fall, je länger die Schenkel der Eisen sind. Bei einem Einspanner ist das bei den Hintereisen möglich, bei einem Mehrspanner besteht die Gefahr, dass das hintere Pferd dem Vorderpferd das Eisen in engen Wendungen oder auf weichem Boden abtritt. Sind die Schenkel der Vordereisen zu lang, kann es sein, dass sich das Pferd die Eisen selbst abtritt, was besonders bei überbauten und nicht versammelten Pferden vorkommen kann.

Der Hufschutz soll so breit wie möglich sein. Wenn der Huf des Pferdes den Boden berührt, spreizt sich dieser gerade im hinteren Bereich des elastischen Strahls um einige Millimeter, wobei das bei den Vorderfüßen noch mehr der Fall ist. Während es beim Einspanner kein Problem darstellt ein breiteres Eisen zu verwenden, kann es bei einem Mehrspanner gerade in den Wendungen passieren, dass das Nebenpferd das zu breite Eisen abtritt.

Bei Fahrpferden ist es üblich Eisen mit zwei Seitenkappen zu verwenden, da dadurch die Stabilität der Eisen erhöht werden. Damit die Aufzüge den Hufmechanismus nicht nachteilig beeinflussen, muss darauf geachtet werden, dass sie vor dem weitesten Punkt des Hufes sitzen.

Durch den Einsatz von Stollen wird ein Fahrpferd trittsicherer, daher sollte der Hufschutz über Stollenlöcher verfügen. Die Verwendung von Stollen

ist allerdings mit Vorsicht zu genießen. Während sie zum Beispiel bei einem wettkampfmäßigen Marathon zwingend erforderlich sind, ist der Stolleneinsatz auf hartem Boden bzw. Teerstraße aufgrund des punktuellen Drucks der Stollen auf den Huf kritisch zu sehen.

Die Stollenlänge muss auf jedes Pferd individuell angepasst werden. Sie sollten so kurz wie möglich sein, aber so lang, dass sich das Pferd damit wohl und sicher fühlt. Der optimale Platz für die Stollenlöcher ist der Anfang des hinteren Drittels der Eisen oder das Ende der Nagelfalz. Stollen sollten nur während der Arbeit im Eisen verbleiben. Das Stollenwechseln ist immer etwas mühsam und brachte Hufschmied Hubert Frank 1998 auf die Idee selbstschneidende Gewindestollen zu entwickeln. Auch Alternativbeschlägen gegenüber war der konventionell ausgebildete Hufschmied nicht abgeneigt, war jedoch mit den zur Verfügung stehenden Kunststoffbeschlägen insbesondere mit den Möglichkeiten der Anbringung am Pferd nicht zufrieden.

### Alternativer Hufschutz

Ziel war es nun einen haltbaren Kunststoffbeschlag mit Gewinde für die Stollen zu entwickeln. Nach zahlreichen Testläufen inklusiv vielen Rückschlägen entstand ein Verbundbeschlag,

bestehend aus einem Metallkern, der mit Kunststoff überzogen ist. Durch den festen Metallkern behält der Hufschutz seine Form, verwindet sich nicht und erhöht die Haltbarkeit. In diesem befinden sich die Nagellöcher, die als Langlöcher quer zu weißer Linie positioniert sind. Das bietet die Möglichkeit, die Nägel individuell zu platzieren und an unregelmäßige Hufformen anzupassen. Der verhältnismäßig weiche Kunststoffmantel wirkt stoßdämpfend und durch die Beweglichkeit des Kunststoffs wird die horizontale und vertikale Verwindungsfähigkeit der Hornkapsel unterstützt. Das Gleitverhalten des Hufschutzes ist vergleichbar mit einem barhuf laufendem Pferd. Die Zehenrichtung kann angeschliffen oder gebogen werden, um das Abrollen zu erleichtern. Auf der Wiese in der Herde und/oder bei Gangproblemen wie Greifen oder Streichen verringert sich die Verletzungsgefahr durch das weichere Material und die abgerundeten Kanten. Der Beschlag kann je



Duplo mit Stollen.



Der Duplo-Beschlag wird aufgenagelt wie ein konventionelles Eisen.



nach Bedarf mit Stollen oder Spikes angepasst werden. Auf der Hufseite befinden sich Noppen, die sich in den Tragrand drücken, wodurch verhindert wird, dass sich der Beschlag an Huf verdreht. Ebenso sorgen bei manchen Modellen Seitenkappen für zuverlässigen Halt. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, Duplo-Beschläge an die jeweiligen Hufformen, Bedürfnissen und Nutzung der Fahrpferde anzupassen.

Karl-Heinz Beismann ist begeistert von den Duplo-Hufbeschlägen für seine Fahrpferde, mit denen er neben Kutschfahrten auch Wanderfahrten unternimmt. Da kann es auch mal rasant durch den Wassergraben gehen. „Nur im vergangenen Jahr als wir mit der Kutsche zu den Titanen der Rennbahn gefahren sind, da war der Asphalt so heiß, dass der Kunststoffmantel der Eisen begonnen hat zu schmelzen“, erzählt der Bayer, der mittlerweile nicht nur Fahrpferde, sondern auch Kaltblüter mit dem alternativen Hufschutz beschlägt.



Karl-Heinz Beismann beschlägt seine Fahrpferde mit Duplos.

ESSENZIELL FÜR DAS TIERWOHL – VEREINT HANDWERK UND WISSENSCHAFT.



## Der Huf Lehrbuch des Hufbeschlages

Der Huf bildet das Fundament des Pferdes. Erlangen Sie grundlegendes Wissen über die Anatomie und Physiologie des Hufes. Lesen Sie sich ein in die Themen Beschlag, orthopädische Hufbearbeitung, Barhufbehandlung und Klauenpflege. Lernen Sie, wie Korrekturbeschläge bei veränderter Hufform oder bei Bewegungsstörungen anzuwenden sind.

Vom sicheren Umgang mit dem Pferd bis hin zu Besonderheiten bei Esel, Muli oder Rind. Dieses Buch ist die gelungene Kombination aus traditioneller Handwerkskunst und aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen.

**Neu:**

- moderne Alternativen zum Hufeisen
- Zulassungskriterien zur Ausbildung und Anerkennung der Ausbildung aus dem Ausland

Ob Tierarzt, Hufschmied, Huforthopäde oder Barhufbearbeiter – mit diesem Standardwerk sind Sie aktuell informiert und arbeiten mit den Experten Hand in Hand.

Georg Thieme Verlag, Stuttgart. 2019.  
7., vollständig überarbeitete Auflage 448 S., 359 Abb., gebunden  
Buch: EUR [D] 99,99 / EUR [A] 102,80 ISBN Buch: 978-3-13-241458-7

E-Book: EUR [D] 99,99 / EUR [A] 99,99  
ISBN E-Book (PDF): 978-3-13-241459-4  
ISBN E-Book (ePub): 978-3-13-241460-0

# Urlaub mit Pferd und Kutsche

## Mit den Pferden durchs Oldenburger Land

Text: Elke Schulze, Fotos: G. Stolle

### Individueller Urlaub zwischen Wesermarsch und Wildeshäuser Geest

In der Nähe der Stadt Oldenburg (Niedersachsen), in Wüstring, ist die fahrsportbegeisterte Familie Stolle zu Hause. Günter und Brigitte Stolle leben hier auf einem denkmalgeschützten Hof, den sie in den Jahren 1989 bis 1991 kernsaniert haben. Der idyllische Fachwerkhof liegt direkt an der Hunteniederung, einem 350 Hektar großem Naturschutzgebiet und bietet ein großes Reit- und Fahrwegenetz, fernab von Trubel und Hektik.



*Idyllische Ferienwohnungen bietet Familie Stolle an.*



*Der denkmalgeschützte Hof wurde liebevoll restauriert.*

### Fahrer mit Tradition

Die große Leidenschaft des Ehepaars sind die Pferde und der Fahrsport. „Seit vielen Jahren sind wir mit unseren schweren Warmblütern auf Traditionsturnieren unterwegs“, erzählt Günter Stolle. Ihre Begeisterung dafür kennt kaum Grenzen und so präsentieren sie ihr stilvolles Gespann vor einem restaurierten Phaeton-Oppenheimer aus dem Jahre 1910, der selbstverständlich aus der Oldenburger Region stammt, unter anderem auf Traditionsturnieren in Celle, Pottenstein und Aachen. Auch gezüchtet wird auf Hof Stolle. „In der Zucht setzen wir Hannoveraner ein, gerade sind wieder zwei Fohlen geboren. Die Nachzucht wird fast immer auch vor der Kutsche ausgebildet. Aktuell haben wir einen vierjährigen Graf Top Nachkommen in der Arbeit“, berichtet der Hofbesitzer.



### Abwechslungsreiche Fahrstrecken

Auf Urlaubern warten zwei geräumige und gemütliche Ferienwohnungen mit einer großen, in die Gartenanlage eingebettete Terrasse und auch die Pferde fühlen sich in geräumigen Gastboxen mit Weidegang wohl. Für ambitionierte Fahrer steht ein Fahrplatz zur Verfügung. Durch die abwechslungsreiche Geest- und Marschlandschaft können herrliche Fahrten bis zu 50 km, die direkt am Hof starten, unternommen werden. „Wir stehen unseren Gästen für die Auswahl der richtigen Strecken gerne zur Verfügung“, so Günter Stolle. „Bei Bedarf begleiten wir sie auch. Gerne geben wir auch Tipps zu weiteren Ausflugszielen, zum Beispiel der Stadt Oldenburg, die eine große Tradition in der Pferdezucht hat oder der Hansestadt Bremen mit seinen Sehenswürdigkeiten. Bremerhaven und die Nordsee sind ebenfalls schnell zu erreichen.“ Für Fahrer, die ihre eigene Kutsche nicht mitbringen möchten oder können, verleihen Stolle nach Absprache Kutschen für Ein- und Zweispänner.

#### Weitere Informationen:

#### Hof Stolle

Neuenweger Reihe 11  
27798 Wüstring bei Oldenburg  
Tel.: 04484-920836  
info@hof-stolle.de  
www.hof-stolle.de

### Kutschfahrten für Jedermann

Wer nicht selbst fahren möchte, kann eine Kutschfahrt buchen. Dafür steht ein Planwagen, der auch für körperlich beeinträchtigte und Rollstuhlfahrer/-innen geeignet ist, für 16 bis 18 Personen oder eine Wagonette für vier bis sechs Personen zur Verfügung. Übrigens gibt es ab vier Nächten Aufenthalt eine kostenlose Kutschfahrt dazu.

*Brigitte und Günter Stolle sind auf internationalen Traditionsfahrturnieren anzutreffen, wie hier auf Schloss Kühlenfels im bayerischen Pottenstein.*



Wunderschöne Strecken führen durch Marsch- und Moorlandschaft.



# Unfallverhütung

## Von unvorhergesehenen Zwischenfällen bis zur Unfallverhütung

Text und Fotos: Sabine Schweickert

*Es könnte doch alles so glatt laufen, wie immer ...!?*

*Doch es kann vorkommen, dass unvorhersehbare Zwischenfälle unsere Kutschfahrt gefährden. In jeder Situation heißt es dann für uns, ruhig bleiben und einen kühlen Kopf bewahren! Mit Bedacht an die Sache herangehen und genau überlegen was zu tun ist, um größere Schäden abzuwenden.*

*Was so alles passieren kann und wie man sich am besten verhält, sind im Folgenden hier zusammengetragen. Gut durchlesen und verinnerlichen, um im Notfall gerüstet zu sein! Sicherheit bringt Ruhe!*

### Sorgen und Gefahren unterwegs

Was tun, wenn ...

... das Pferd vor dem Wagen plötzlich stürzt?

Stolpert oder rutscht das Pferd und stürzt vor dem Wagen, ist es wichtig Ruhe zu bewahren. Wir bitten den Mitfahrer abzusteigen, beruhigen das Pferd und versuchen es auszuspannen. Es hat angespannt kaum eine Chance wieder in die Höhe zu kommen. In solchen Situationen bewahren sich Sicherheitsschäkel an den Ortscheiden, die sich auch unter Zug leicht öffnen lassen.

... das Pferd am Hang stehen bleibt und sich verweigert?

Bleibt das Pferd aus unerklärlichen Gründen am Hang stehen, dann kann es sein, dass das Zuggewicht entweder zu hoch ist oder das Pferd mit dem hügeligen Gelände nicht zurechtkommt und ihm entsprechendes Training fehlt. In beiden Fällen müssen die Beifahrer absteigen, gegebenenfalls den Wagen schieben und das Pferd dadurch unterstützen.

... überraschend der Weg versperrt ist?

Es kann vorkommen, dass unerwartet ein umgestürzter Baum oder eine Schranke den Weg versperrt. Ist kein

Weiterkommen möglich, versucht man in der Regel eine Umkehr-Wendung einzuleiten. Ist der Weg jedoch zu schmal dafür, werden, um weitere Risiken zu vermeiden, die Pferde ausgespannt und der Wagen per Hand gedreht.

... sich unterwegs plötzlich das Wetter verschlechtert?

Doch was ist schlechtes Wetter? Kaum regnet es und schon reden wir von schlechtem Wetter. Dabei hat etwas Regen noch niemandem geschadet. Schlechtes Wetter haben wir erst, wenn Gewitter drohen. Ein Gewitter kommt nicht von jetzt auf gleich, sondern kündigt sich an. Sonne und Wolken verändern sich. Der Wind frischt auf und aus der Ferne hört man es grummeln. Bemerkt man diese ersten Anzeichen von herannahendem Gewitter, ist es ratsam sofort umzudrehen oder, wenn man weiter von Zuhause entfernt ist, Schutz zu suchen. Auf Bauernhöfen, in Feldscheunen oder Grillhütten ist man relativ sicher. Ratsam ist es die Pferde auszuspannen und von der Kutsche wegzuführen. Findet man auf die Schnelle keinen Unterschlupf, sollte man zumindest wissen, welche Objekte man meiden muss. Höchst gefährlich wird es an Gewässern, auf Erhöhungen, an freistehenden Bäumen, oder am Waldrand. Die Nähe von Strommasten, Türmen, Metallzäunen oder Schienen sind ebenfalls sehr gefährlich! Auch auf dem freien Feld ist man nicht sicher! Um die ungefähre Entfernung des Gewitters abschätzen können, zählt man die Sekunden zwischen Blitz und Donner. Die Anzahl der Sekunden, werden durch Drei geteilt. Dies



Sicherheitswarnweste, Warndreieck, Werkzeug, erste Hilfe-Tasche etc. müssen auf der Kutsche mitgeführt werden.



Die Deichsel kann immer mal brechen. Gut ist, wenn man dann weiß, was zu tun ist. (Foto: Uschi Kok)



ergibt die Kilometer, die das Gewitter noch entfernt ist. Ein Hagelschauer zählt auch nicht zum Traumwetter! Bei einem Hagel- oder Graupelschauer stellt man, wenn möglich, die Pferde mit der Hinterhand in den Wind und deckt sie, wenn vorhanden, gut mit Regendecken ab. Sturmwinde machen Pferde oft unruhig, deshalb immer einen windgeschützten Bereich suchen. Bei Sturm sind unbedingt Waldgebiete zu meiden, denn sie sind wegen der womöglich herabstürzenden Zweige und Äste sehr gefährlich.

... man unterwegs eine Beschlagspanne hat?

Vorab sollte man immer regelmäßig den Beschlag des Pferdes kontrollieren, um Pannen zu vermeiden. Unterwegs selbst etwas beheben zu wollen, ist eigentlich unmöglich, da der Durchschnittsfahrer neben dem Notfall-Werkzeug auch selten über entsprechende Kenntnisse und Fertigkeiten verfügt. Auch wenn ein Eisen verloren geht, heißt es sofort umdrehen und auf möglichst relativ guten Wegen die Heimfahrt antreten, um Schlimmeres zu vermeiden.

... während der Fahrt Ausrüstungsteile kaputt gehen?

Vor jeder Ausfahrt muss das Fahrgeschirr gut überprüft werden. Ist alles intakt und gut gepflegt, sind Ausrüstungspannen selten. Damit aber im Falle eines Falles trotzdem eine schnelle Notreparatur an Ausrüstung, oder Geschirr erfolgen kann, haben



*Steht das Gespann, stellt sich ein Beifahrer an die Köpfe der Pferde, um diese festzuhalten.*

sich Stroh- oder Lederschnüre und Kabelbinder bewahrt. Eine Lochzange, Karabinerhaken, ein Messer und/oder eine Schere finden auch immer einen Platz im Stauraum unter einem der Sitze.

... der Wagen beschädigt ist?

Beim Wagen sieht es ähnlich aus wie beim Geschirr. Wurde der Wagen vor der Ausfahrt auf Herz und Nieren geprüft, so wird man selten Probleme haben. Schlägt das Pech dennoch zu, wird der Wagen schnellstmöglich zur Seite gefahren, um andere nicht zu behindern. Kann man abwägen, wie schwerwiegend die Wagenpanne ist, muss man überlegen, ob ein Ausspannen von Nöten ist. Zur Sicherung der Pannestelle auf öffentlichen Wegen und im Verkehr kommt nun ein Warndreieck zum Einsatz und ebenso Sicherheitswesten, die immer dabei sein sollten! Diese passen ebenfalls

gut in den Stauraum! Die häufigste Wagenpanne ist der Plattfuß an luftbereiften Rädern. Um die Fahrt nicht abbrechen zu müssen, sollte ein „Reifenpilot“ mit auf der Kutsche sein. Der ist übrigens an jeder Tankstelle zu bekommen! Vor dem Gebrauch unterwegs empfiehlt es sich die Pferde auszuspannen, damit sie sich vor dem Zisch-Geräusch nicht erschrecken.

Also bitte deshalb sehr wichtig, Zuhause vor der Ausfahrt, die Räder und den Luftdruck bei luftbereiften Rädern kontrollieren.

Auch die Bremsen müssen überprüft werden! Ein Bremstest durchführen und den Bremsflüssigkeitsbehälter für die Hydraulik checken! Gut funktionierende Bremsen sind ein Muss!

Auch das Thema Beleuchtung darf nicht vergessen werden. Alle Reflektoren müssen angebracht sein und bei einer Fahrt in die Dämmerung hinein, oder bei schlechter Sicht, wie auch



*Wenn sich während der Kutschfahrt ein Gewitter zusammenbraut, sollte man wissen, wie man sich zu verhalten hat.*

Dunkelheit gehört eine aktive Beleuchtung dazu.

Ein Blick auf die Splinte an Deichsel, oder Scherbäumen ist ebenso wichtig!

... mit der Kutsche einen Schaden verursachen?

Für den Fall, dass aus Versehen ein Schaden, egal in welcher Form, verursacht wird, sollte die Versicherungsschein-Nummer der Privathaftpflicht und der Tierhalterhaftpflicht mitgeführt werden.

### Apropos Schaden bzw. Unfall. Wo wir schon mal dabei sind:

Ein Unfall wünscht man niemandem und so ist jeder Unfall einfach ein Unfall zu viel!

und es verhakt sich Ihr Finger in einem der Halfterringe, kann dieser brechen oder auch mal fehlen! Wickeln Sie sich beim Führen niemals den Strick um die Hand! Erschrickt das Pferd und der Strick löst sich nicht, können Sie unfreiwillig hinterhergeschleift werden! Binden Sie Pferde immer nur an festen Gegenständen an (nicht an Türen), die die Zugkraft des Tieres aushalten. Und nie am Gebiss! Verwenden Sie beim Anbinden stets einen schnell lösbaren Sicherheitsknoten oder Panikhaken. Wählen Sie einen Anbindestrick nicht zu lang und nicht zu kurz, damit sich das Pferd nicht verletzen kann. Stehen Sie beim Hufe auskratzen immer seitlich!

Ganz wichtig: Tragen Sie bitte im Umgang mit dem Pferd immer festes

nirgends hängen bleiben! Führen Sie die Pferde an die Deichsel heran oder von der Deichsel weg, behalten Sie sie immer im Auge. Spannen Sie nie allein an, sondern immer zusammen mit einem Helfer!

... auf dem Wagen

Auf- und abgestiegen wird immer nur bei stehendem Gespann, um gefährliche Situationen zu vermeiden. Steigen Sie immer vorwärts auf und rückwärts ab! Sie können sich im Notfall dann noch mal hochziehen. Für die Mitfahrer gilt: Auf- und Absteigen nur dann, wenn der Fahrer an der Leine auf dem Bock sitzt. Der Fahrer ist der Erste, der aufsteigt und der Letzte der absteigt! Beim Auf- und Absitzen des Fahrers muss der Beifahrer vor den Pferden stehen. Werden die Pferde mit Blindklappen gefahren, so sprechen Sie sie vor Berührung an, damit sie nicht erschrecken. Sie können nicht nach hinten und nicht zur Seite sehen.

... während der Fahrt

Immer vorausschauend fahren! Die Gangart und das Tempo der Pferde jederzeit kontrollieren und bei höherer Gangart, die Bodenbeschaffenheit nicht außer Acht lassen! Am besten Wege befahren, die bekannt sind. Auf Aufwärm- und Cool Down-Phasen achten. Im Verkehr defensiv fahren, denn wir sind immer der schwächere Verkehrsteilnehmer!

### Verhalten bei Unfällen

Auch wenn Sie sich noch so umsichtig verhalten und vorsichtig fahren, kann es trotz aller Vorkehrungen zu einem Unfall kommen. Verantwortlich ist grundsätzlich immer der Fahrzeugführer, deshalb sollte er dann auch das Kommando haben. Auf jeden Fall heißt es Ruhe bewahren und möglichst schnell das Gespann „aus dem Verkehr ziehen“. Fahren Sie zum Beispiel an den rechten Straßenrand hin oder manövrieren Sie das Gefährt auf den Seitenstreifen, in Ausweich- oder Bushaltestellen. Wenn nötig, spannen Sie aus!

Nun sichern Sie die Unfallstelle. Dazu



*Sicherheitsverschlüsse sind im Notfall unentbehrlich.*

Deshalb gelten zur Vorbeugung folgende Hinweise, auch wenn diese oftmals für viele Fahrer selbstverständlich erscheinen.

### Unfallverhütung

... im Umgang mit dem Pferd

Nähern Sie sich Pferden immer von vorne und sprechen Sie sie dabei an. Haken Sie beim Führen eines Pferdes immer einen Führstrick ein, da das Führen am Halfter gefährlich sein kann. Reißt das Pferd den Kopf hoch

Schuhwerk, besser noch Sicherheitschuhe!

... vor der Fahrt

Wenn Sie das Geschirr zum Pferd tragen, lassen Sie es nie auf dem Boden schleifen! Zum einen wird es schmutzig, zum anderen könnte das Pferd sich durch das Schleifgeräusch erschrecken. Legen Sie das Fahrgeschirr vorsichtig auf, um die Pferde nicht zu verunsichern. Führen Sie die fertig angeschnittenen Pferde nie durch enge Passagen, damit sie mit dem Geschirr





Die Unfallstelle muss mit einem Warndreieck gesichert sein und alle Beteiligten sollten eine Warnweste tragen.

sollten die Beifahrer gelbe Signalwesten überziehen und Warndreiecke im Abstand von 100 m vorne und hinten aufstellen. Passen Sie in unübersichtlichen Kurven auf und halten Sie immer Sichtkontakt. Zeitgleich können Sie die Bergungsmaßnahmen einleiten.

- Bringen Sie unverletzte Passagiere in Sicherheit!
- Leiten Sie Erste-Hilfe-Maßnahmen bei verletzten Personen ein!
- Verständigen Sie den Rettungsdienst über Handy – Notruf 112!
- Machen Sie Angaben über Ort des Unfalls, Anzahl und Schwere der Verletzungen!
- Sind Pferde verletzt? Dann benachrichtigen Sie den Tierarzt!
- Benachrichtigen Sie auch Angehörige der verletzten Personen!
- Geben Sie der Polizei Auskunft über den Unfallhergang und aller Beteiligten!

Ist alles weniger schlimm, dann kann die Fahrt fortgesetzt werden. Prüfen Sie jedoch zuvor die Kutsche und das Geschirr auf Funktionstüchtigkeit und werfen Sie einen Blick über das gesamte Gespann inklusive der Pferde. Doch was tun, wenn die Fahrt nicht fortgesetzt werden kann? Dann

müssen Sie sich um den Abtransport der Pferde und der womöglich verletzten Personen kümmern. Auch die Kutsche benötigt für die Zeit vor dem Transport eine sichere Abstellmöglichkeit. Und vergessen Sie nicht im Falle eines Schadens umgehend die Haftpflichtversicherung zu benachrichtigen!



Um Unfälle zu vermeiden, muss die Beleuchtung der Kutsche tadellos funktionieren.

**Und nun wünsche ich Ihnen alles Gute, allzeit Achs- und Deichselbruch und bleiben Sie gesund!**

**Neu ab 2020 im SMS Verlag**  
**Die Zeitschrift zur Rasse:**

Alle drei Monate die aktuellen Infos über Freizeit, Zucht und Sport aus der Welt der Haflingerpferde frei Haus



**Ja**, schicken Sie mir **Haflinger aktuell** künftig im Abonnement zu. Ich erhalte 4 Ausgaben per Post jeweils nach Erscheinen zum Abonnementpreis von 31,50 € im Inland (Ausland 38,80 €) einschl. Versand. Das Jahresabo beinhaltet den Broschürenkalender, der jeweils mit der Ausgabe im Dezember ausgeliefert wird.

Beginnen soll das Abonnement mit der Ausgabe:

\_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Name

\_\_\_\_\_  
Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ                      Ort

**So möchte ich zahlen:**

- Nach Erhalt der Rechnung
- Bequem durch SEPA-Lastschrift über mein Girokonto:

\_\_\_\_\_  
IBAN

\_\_\_\_\_  
Name der Bank und Ort

\_\_\_\_\_  
BIC

\_\_\_\_\_  
Datum und Unterschrift

**Bestellung einsenden an:**

**Haflinger aktuell** SMS Verlag Elke Schulze  
Am Boll 10, 37589 Kalefeld  
Tel.: +49 172 5635774  
Mail: [elke.schulze@derkutschbock.com](mailto:elke.schulze@derkutschbock.com)  
Internet: [www.haflinger-aktuell.de](http://www.haflinger-aktuell.de)

# Ein Experiment

## Ein Hackney aus den Niederlanden

Text: Laura Harmening-Neumann  
Fotos: Andre Skusa



Ein eingespieltes Team – Mister Riverdance ist nun ein fester Bestandteil auf Lauras Hof in Petershagen Heimsen.

*Unser fast vierjähriger Hackneywallach „Mister Riverdance“ ist seit Anfang Oktober 2019 bei uns und im letzten Heft berichtete ich über den spontanen Kauf, seine ersten Wochen bei uns und den Start seiner Jungpferdeausbildung.*

*Nachdem wir uns im Winter hauptsächlich mit der Integrierung in den Stallalltag und den ersten Basisübungen mit der Longe und der Handarbeit vertraut gemacht haben, ging es in den letzten Monaten vertieft weiter.*

*Mit dem Fellwechsel und der Unterstützung von Homöopathie verschwanden die Unregelmäßigkeiten und unschönen Stellen im Fell. Es zeigte sich bald ein ebenmäßiges Hautbild und auch die Rippen verbargen sich mit viel Kraftfutter und viel Heu unter einer kleinen Fett- und Muskelschicht. Die Hufe hörten auf zu bröckeln und Riverdance machte einen wirklich gesunden Eindruck.*

### Fressen, fressen, fressen

Im Gegensatz zu unseren anderen Pferden, habe ich ihn bereits Anfang März langsam angeweidet, um seinen unermüdlichen Hunger weiter zu stillen und ihn vom Futterzustand zu verbessern. Dafür durften zunächst der Obstgarten und die Hofeinfahrt erhalten. Nach ein paar Stunden sah jedes Stück so aus, als hätte man es mit

einem Rasenmäher auf tiefster Stufe abgemäht. Einmal einen Hackney mit Hunger drauf gestellt, wurde jedes Rasenstück ratzekahl abgefressen. Neben dem übermäßigen Appetit wird der Körper wohl auch viel nachholen haben und zusätzlich alles in das aktuelle Wachstum stecken. Es bleibt mir nur zu hoffen, dass der vermisste Regen bald für Nachschub sorgt. Neben dauerhaft zur Verfügung

stehendem Heu, gibt es morgens und abends eine große Portion Kraftfutter. Genau, wie bei alten Pferden auch, sind die Futtermittel auf eine Gewichtszunahme abgestimmt, die wir mit der Menge nach und nach gesteigert haben. Vor allem der Mineralhaushalt ist nach seinem schlechten Allgemeinzustand zu beachten. Ein großes Blutbild war hierbei sehr aufschlussreich.

### Die Ausbildung geht gut voran

In der Longenarbeit haben wir nach den Basisübungen große Fortschritte erzielt. Nachdem die einfachen Kommandos und Handwechsel funktionierten, können wir nun schon von einem wirklich ansehnlichen Galopp sprechen. Die Stimmkommandos, die der Herr anfangs nicht so recht für voll nahm, haben sich nun so etabliert, dass ich nicht mehr außer Atem komme, wenn ich eine Gangart höher verlange. Ein einfaches „Terab!“ reicht. Der Galopp ist auf Kommando abrufbar, wenn auch noch nicht so sehr gesetzt, dafür aber von Dauer, bis ich etwas anderes sage. In Schritt und Trab zeigt Riverdance außerdem eine selbstverständliche Dehnungshalten, womit wir von der entspannten, gleichmäßigen und schwungvollen Bewegung zum nächsten Ausbildungspunkt kommen, nämlich der Spannung und damit der Doppellonge.

Die Doppellonge ist eigentlich für jedes zukünftige Fahrpferd ein „Ausbildungs-Muss“ und da sie durch die unterschiedlichen Verschnallungen eine Menge mehr als eine einfache Longe bietet, kann man mit ihr hervorragend an einem positiven Spannungsbogen arbeiten. Locker an der Longe laufen ist schön und gut,



aber irgendwann brauchen wir ein bisschen „mehr“.

Riverdance bringt von sich aus wenig Eigenenergie mit, was bedeutet, dass man ihm in der Arbeit durch Körpersprache, Peitsche und Stimme sehr aufmuntern muss, diese Energie aufzubringen. Mit zwei Leinen an der Trense, die das Pferd durch unterschiedliche Führungen einrahmen, kann es lernen in einer gesunden Anlehnung zu laufen und mit einem aktiven Hinterbein anzutreten. Da die Leinen ein Annehmen und Nachgeben ermöglichen, entsteht außerdem eine dynamische Verbindung zwischen Pferdemaul und dem Longierenden.

Jedes Pferd reagiert unterschiedlich auf diese geforderte Spannung und den etwas festeren Rahmen, der ihm gegeben wird. So versuchte Riverdance sich zunächst etwas einzurollen und sich



*Der Galopp war eine echte Herausforderung und brauchte bislang viel Übung. Mit der Doppellonge kann die Spannung, die das Pferd dafür braucht, hergestellt und gehalten werden.*



danach zunehmend aus der Anlehnung nach vorne raus zu strecken. Es war viel Fingerspitzengefühl gefragt, die richtige Dosis aller Hilfen zu finden, was bei einem Pferd, das in jungen Jahren ganz anders trainiert wurde, gar nicht so einfach ist.

Immer wieder kam hier der in die Luft gehaltene und nach vorne raus gedrückte Hals zum Vorschein, ein fester Rücken und nach vorne paddelnder Hufe. Also genau das, was man in anderen Ländern von einem Show-Hackney sehen will.

### Gewöhnung ans Dorf

Ich wechselte das für ihn anstrengende Training der Doppellonge mit „Fahren vom Boden“ durchs Dorf ab. Mit dem Fahrzaum und Langzügeln ausgestattet, gehe ich mit den Pferden gerne erst einmal mit einer „imaginären Kutsche“ los, um die Geländesicherheit und das Vorweg gehen zu trainieren. Riverdance ging dabei von Anfang an zügig vom Hof und stolzierte angespannt durch die 30-Zone. Da war also die Energie, die sonst im-

*Langsam bekommt das Pferd Kraft, sodass der Hackney im Trab schon viel ausbalancierter läuft.*



*Riverdance hat gelernt, sich zu entspannen und den Hals fallen zu lassen. Der Kappzaum ist für eine gute Stellung und Biegung das Mittel der Wahl.*



mer fehlte – natürlich an der falschen Stelle. Stehen bleiben war erst einmal nicht möglich. Ich musste ihm mit sehr deutlichen Paraden klar machen, dass wir an einer Kreuzung wirklich anhalten und bin die ersten Male zur Sicherheit wieder nach vorne an seinen Kopf gegangen. Es dauerte viele Kilometer, bis sich die Anspannung allmählich legte und er sich gruselige Dinge auch einmal in Ruhe anschauen konnte. Mülltonnen, gelbe Säcke, Steine, Wäscheleinen – all diese Gespenster wurden nach und nach ungefährlicher.

### Zähne müssen in Ordnung sein

So ging es dann auch bald zum Zahnarzt, um dem Pferd kein Unrecht zu tun und für Ordnung im Maul zu sorgen. Inzwischen nahm Riverdance das Gebiss nicht mehr so gern und das machte mich stutzig. Mit seinen bald vier Jahren war leider schon einiges zu tun. Die neuen Zähne hatten durch das fehlende Raufutter des letzten Jahres kaum Abrieb erhalten und waren dementsprechend scharf. Die Behandlung war eine echte Wohltat, was sich

an der Doppellonge sofort bemerkbar machte. Wir machten ab da große Fortschritte und nehmen bald das Ziehen eines Reifens dazu.

### Ein Fahrpferd ist ein Fahrpferd

Obwohl der Hackney bislang kaum pferdegerechtes Training erfahren hatte, ging er wenigstens ein paar Mal vor dem Sulky, was uns ein wenig Arbeit ersparte. Die Berührungen der Doppellonge und der Stränge waren ihm vertraut und anscheinend nicht nachteilig behaftet, sodass wir sehr entspannt damit starten konnten. Ein neues, passendes und vor allem weiches Geschirr hatten wir uns bereits ausgesucht und so ging es weiter mit Muskelaufbau, Routine und Geländesicherheit. Zeitgleich fand ich eine großartige, passende Kutsche und die erste Fahrt kam langsam in Sicht. Da wir leider keinen passenden und erfahrenen Pferdekumpel in der Nähe haben, kam nur der Einspanner in Frage.

Bis ich das erste Mal anspanne oder aufsteige, vergeht meist mehr Zeit, als vielleicht nötig wäre. Mein Freundeskreis und Trainerkollegen belächeln mich deshalb manchmal, denn in meinem Kopf und vom Gefühl her, muss alles passen. Als ich mir sicher war, dass der Holländer soweit ist, haben wir angespannt und eine schöne, kleine erste Fahrt gemacht. Was soll man sagen? Ein Fahrpferd ist ein Fahrpferd! Unser Hackney war in seinem Element, als hätte er nie etwas anderes gemacht. Das trockene Wetter der letzten Wochen passte dazu ideal, sodass wir nun schon einige Fahrten gemeistert haben. Riverdance zeigt sich dabei

*Die Videos zu unseren Hackneys findet Ihr unter dem YouTube Kanal Lauras Hof.*





sehr brav – die ein oder andere Unsicherheit gibt es noch, an der wir nun arbeiten werden. Unsere Runden beschränken sich deshalb auf nicht zu lange Strecken, die immer im Rahmen des Möglichen bleiben und dem Pferd eine positive Erfahrung geben.

### Neue Ziele

Dementsprechend haben wir nun neue Ziele. Der Zug muss noch gleich-

*Gutes Futter, ausreichend Heu und Wiese sorgen für einen guten Allgemeinzustand.*



mäßiger und kraftvoller werden, wechselnde Untergründe sieht Riverdance noch etwas skeptisch an und das Halten von mehr als 15 Sekunden könnte sicherer sein. Aber Übung macht eben den Meister! Daneben brauchen wir auch immer wieder Abwechslung in Form von lösen-der Longenarbeit oder das Üben mit Plane und Co. Ein vielfältiges Programm also.

Da das Laufen auf Asphalt aber auch seinen Preis hat, kommen wir nicht um einen Hufschutz herum. Eisen und Duplos kommen leider nicht in Frage, da die Wallache zusammenstehen und Riverdance ein echter Raufenbold ist, der die anderen Jungs beim Spielen oft herausfordert. Deshalb haben wir uns über das breite Angebotspektrum von Hufschuhen informiert und beraten lassen, um das passende Modell zu finden. Mit ein bisschen Übung sind die schnell angezogen und geben neben dem nötigen Schutz auch viel mehr Trittsicherheit. So kann es weiter gehen!

*In der nächsten Ausgabe gibt es mehr von unserem Hackneywallach und seinem Ausbildungsweg.*

Ein Hackney ist ein Fahrpferd! Riverdance fühlt sich wohl vor der Kutsche.

## Liebenswerte Mehlmäuler



# Exmoor-Ponys

## Wildpferde aus Großbritannien Text: Elke Schulze

Das Exmoor, benannt nach dem Fluss Exe, liegt in den englischen Grafschaften Devon und Somerset im Südwesten Englands und ist seit 1954 ein 692,8 km<sup>2</sup> großer Nationalpark.

Das Exmoor wird von einer Hochebene mit Moorheide durchschnitten, in deren Tälern sich Farmen befinden, die Rinder- und Schafzucht betreiben. Die unbebaute, baumlose und offene Heidelandschaft, die mit felsigem Gelände durchsetzt und nicht selten von Dunst und Nebel eingehüllt ist, ist das Ursprungsgebiet der Exmoor-Ponys, der ältesten Ponyrasse Großbritanniens. Im Nationalpark leben heute etwa 20 Herden, von denen zwei dem Nationalpark gehören. Die Pferde laufen zwar „wild“ im Moor, jedoch haben alle Ponys einen Besitzer. Trotzdem ge-

hören die Exmoor-Ponys zu den „echten Wildpferden“, da es sich nicht um ausgewilderte Hauspferde und auch nicht um eine Rückzüchtung handelt. Die Auslese wird von der Natur getroffen, das Leben in den Herden sorgt für Sozialisation und den Charakter, Futter(knappheit) für robuste Gesundheit. Im Frühjahr und Frühsommer werden die Fohlen geboren und verbringen den Sommer mit ihren Müttern im Moor. In dieser Zeit bauen sie einen Fettspeicher auf, um gut durch den harten Winter zu kommen. Im Herbst treten sie erstmals mit Menschen in Kontakt. Dann werden die Herden zu den Höfen getrieben, um sie dort zu inspizieren und zu chippen. Die Fohlen werden entwöhnt und entweder verkauft oder für den Winter ins Moor zurückgebracht.

### Geschichte

Die Vorfahren aller englischen Ponyrassen kamen vor etwa 130.000 Jahren aus Alaska über Land und verbreiteten sich auf den heutigen britischen Inseln. Durch dramatische Klimaveränderungen vor etwa 9.600 Jahren standen diesen Ponys zur Beweidung nur noch die Berg- und Moorgebiete Großbritanniens zur Verfügung, wodurch sich das British Hill Pony entwickelte. Die Kelten waren die ersten Menschen, mit denen die Ponys in Kontakt kamen und sie domestizierten.

1921 wurde die Exmoor Pony Society gegründet, die begann die Herden zu schützen und die Ponys in ein Stutbuch aufnahm. Eingetragen wurden nur Ponys, die dem ursprünglichen Typ entsprachen. In den 30iger Jahren wur-



den die Ponys aufgrund eines Buches, in dem das Leben eines Exmoor-Ponys erzählt wurde, sehr beliebt als Kinderponys, was sie bis heute noch sind. Wie viele andere Pferderassen wurden

testen Tiere bereits 1978 geboren wurden und auch Wallache geführt werden. Aktuell gibt es ca. 2000 Stuten, von denen 1500 im zuchtfähigen Alter sind. Jährlich werden etwa 100 Fohlen

das heißt, es können nur noch Tiere hinzugefügt werden, die selbst die Inspektion durch die Exmoor Society bestanden haben und deren Eltern im Stutbuch eingetragen sind.

### Exmoorponys in Deutschland

Die ersten Exmoor-Ponys kamen in den 70er Jahren nach Deutschland, die allerdings nicht im englischen Stutbuch registriert wurden. Daher gibt es hierzulande vermutlich viele Exmoor-Ponys, die reinrassig sind, deren Vorfahren oder sie selbst jedoch nicht registriert wurden. Das heißt nicht, dass es sich um schlechtere Ponys handelt, sie machen ihre Arbeit unter dem Sattel, vor der Kutsche oder in der Beweidung genauso gut, nur ist eine gültige Zucht zur Erhaltung der genetischen Vielfalt mit Ihnen nicht möglich. Erst seit Anfang der 90er Jahre kommen Inspektoren und Richter der Exmoor Pony Society einmal jährlich nach Deutschland, um die Fohlen zu registrieren.



Im Exmoor-Nationalpark leben die Exmoor-Ponys auch heute noch in (fast) völliger Freiheit.

die Kriegsjahre für die Ponys sehr hart. Truppen und Metzger bedienten sich ihrer als Fleischquelle und als ob dies noch nicht genug war, war 1947 einer der schwersten Winter, die je verzeichnet wurden. 50 Ponys und sechs reinrassige Stutfohlen blieben übrig. Dank engagierter Züchter liegt die Zahl eingetragener Ponys heute bei rund 4000 weltweit. Von diesen sind allerdings nicht mehr alle zuchtfähig, da die äl-

geboren (2019: 113 Fohlen) registrierte Tiere werden in Großbritannien, Deutschland, Schweden und Tschechien gezüchtet und inspiziert. Allerdings gibt es auch Exmoor-Ponys, die nicht beim englischen Mutterverband gemeldet sind.

Alle registrierten Ponys lassen sich auf neun Gründerhengste und 50 Gründerstuten zurückführen. Das Zuchtbuch ist seit 1962 geschlossen,

Neben privaten Züchtern gibt es in Deutschland Parks und Projekte, die mit den Ponys züchten und auch immer wieder welche abgeben. Im Naturpark Solling-Vogler lebt Deutschlands größte Exmoor-Ponyherde. Hier üben die Ponys seit 20 Jahren ihren Job als Landschaftspfleger aus. Mittlerweile leben im Hutewald und auf über 20 weiteren Weidestandorten 56



**GIG IM LINZER STIL**

Schöne Gig im Linzer Stil, neue Bremsanlage und neue Ledersitze, sehr bequeme Fahrzeugeigenschaften, auch ideal zu Tandemfahrten

**Preis 2300.- €**

91278 Kühlenfels • Zum Schloss 23  
Tel.: 0176-7328727  
[www.klassikkutschen.eu](http://www.klassikkutschen.eu)



**HISTORISCHE WAGONETTE**

Historische ländliche Wagonette aus dem Jahr 1905 mit Bandbremse, neu aufgearbeitet, neue Rundgummi, 1- und 2-spännig für Haflingergröße.

**Preis 2500.- €**

91278 Kühlenfels • Zum Schloss 23  
Tel.: 0176-7328727  
[www.klassikkutschen.eu](http://www.klassikkutschen.eu)



**ANTIKER PHAETON**

Antiker Phaeton mit neuer Luftbereifung und Scheibenbremse, sehr komfortabel und bequem, neue 1- und 2-Spänner Deichsel.

**Preis 3000.- €**

91278 Kühlenfels • Zum Schloss 23  
Tel.: 0176-7328727  
[www.klassikkutschen.eu](http://www.klassikkutschen.eu)

Ponys, von denen 14 im englischen Zuchtbuch eingetragen sind, darunter zwei gekörte Hengste. Der Naturpark Solling-Vogler gibt immer wieder Ponys an andere Beweidungsprojekte ab, zum Beispiel leben an der Peene-Mündung in Mecklenburg-Vorpommern, in einem Naturschutzgebiet in Dänemark, in Nordjütland und im Teutoburger Wald Exmoorponys aus dem Solling.

### Der Allrounder in privaten Händen

Ein geringer Teil wird auch in private Hände abgegeben. Norbert Rudolph aus Ebergötzen nennt seit November 2019 einen dreijährigen Wallach sein Eigen. Bisher mit Kaltblütern unterwegs, entschied sich der 52jährige für die ursprünglichen Ponys, da sie robust sind, nicht so groß, aber trotzdem kräftig. „Diese Ponys sind genügsam, sie sollen mehr Stroh als Heu bekommen, fettes Gras können sie nicht vertragen und sie brauchen Äste und Zweige zum Knappern. Sind gelehrig und haben einen freundlichen Charakter. Die Größe ist optimal für meine Enkelkinder. Ein Shetlandpony ist schnell zu klein, aber auf den Exmoorponys können sogar Erwachsene reiten“.



*Durch ihre Unerschrockenheit und Nervenstärke eignen sich die robusten Ponys sehr gut als Fahrpferde. (Foto: Familie Trockels-Brand)*

„Hansi“, wie der Wallach liebevoll genannt wird, soll bei Norbert Rudolph nicht nur die Enkelkinder tragen, sondern auch vor der Kutsche und im Holzrücken und beim Schaupflügen eingesetzt werden. Momentan wird er neben dem erfahrenen Kaltblut „Fuchs“ angelernt, der mit stoischer Ruhe die Hüpfen von Hansi erträgt. „Es ist schon ein Wildpferd“, so Norbert Rudolph „Drei Jahre war niemand an diesem Pferd, außer zum Chippen und dann noch mal zur Kastration. Ohne

Halfter auf der Wiese ist es unmöglich ihn zu fangen. Er lernt schnell, aber wenn er Platz hat, kann er schon wild werden, man muss ihn mehr sichern als einen einjährigen. „Trotzdem ist Norbert Rudolph so begeistert von seinem Wildpferd, dass im Herbst eine Stute dazu kommen soll, ebenfalls aus dem Naturpark Solling-Vogler. Auch Familie Trockels-Brand stieg von Shetlandponys auf Exmoorponys um. Das erste Pony kam zufällig zu der fahrsportaktiven Familie und begeist-



*Norbert Rudolph aus Ebergötzen hat sein „Wildpferd“ seit November und beginnt nun mit Ausbildung. (Foto: Elke Schulze)*

### Organisation in Deutschland

*In Deutschland gibt es zwei Vereine für Exmoor-Ponys:*

- *Deutsche Exmoor-Pony-Gesellschaft e.V. (DEPG) ([www.exmoor-pony.de](http://www.exmoor-pony.de)): Tochter der englischen Exmoor Pony Society ([www.exmoorponysociety.org.uk](http://www.exmoorponysociety.org.uk)), mit der jährlich die Eintragungen der Fohlen und die eventuelle Körnung von Hengsten vorgenommen wird.*
- *Exmoor-Pony-Deutschland e.V. ([www.exmoorpony.de](http://www.exmoorpony.de)): Regionaler Verein, der die Erhaltung der Ursprünglichkeit und artgerechte Erhaltung und die Verbreitung der Exmoor-Ponys fördert.*



### Rassebeschreibung Exmoorpony

Die Ponys haben ein Stockmaß zwischen 120 und 130 cm. Die geringe Körpergröße ermöglicht den Tieren in den zahlreichen Einbuchtungen und Mulden des Exmoors Schutz vor Wind und Wetter zu finden. Charakteristisch ist die mehligte Farbe um die Augen und die Maulpartie, das sogenannte Mehlmaul. Die Augenumrandung tritt wulstig hervor, wodurch die Augen vor Regenwasser geschützt werden. Auch die kurzen, dicken und flauschigen Ohren mit schwarzen Spitzen bieten Schutz durch Form, Farbe und speziellen Haarwirbeln vor Frost und Regenwasser. Der Kiefer ist kräftig mit großen Zähnen, der den Tieren das Fressen von grober und sehr harter Vegetation erlaubt.

Die Färbung des Felles reicht von rauchbraun bis zu rotbraun oder braun (dunkelbraun) bis fast schwarz. Die Bauchseite und die Innenseite der Schenkel sind hell (Schwalbenbauch), während Mähne und Schweif dunkelbraun oder schwarz sind. Weiße Abzeichen kommen nicht vor. In ihrer natürlichen Umgebung sind sie nur schwer zu entdecken. Das Sommerfell ist fein und glänzend, aber im Winter wächst den Ponys ein dickes, zweilagiges Schutzfell.

Durch den kurzen Rücken und eine runde, sehr muskulöse Hinterhand können die Ponys sehr steile Hänge rasch erklimmen und auch wieder hinunterrutschen. In der breiten Brust hat ein große Lunge Platz. Lange Därme in einem großen Rumpf sorgen für optimale Nährstoffgewinnung aus karger Nahrung. Die Färbung des Felles reicht von rauchbraun bis zu rotbraun oder braun (dunkelbraun) bis fast schwarz. Die Bauchseite und die Innenseite der Schenkel sind hell (Schwalbenbauch), während Mähne und Schweif dunkelbraun oder schwarz sind. Weiße Abzeichen kommen nicht vor. Das Sommerfell ist fein und glänzend, aber im Winter wächst den Ponys ein dickes, zweilagiges Schutzfell, das dafür sorgt, dass die Ponys nicht unterkühlen, egal bei welcher Witterung.

Die Hufe sind widerstandsfähig und die starken Gelenke und dicken Röhreine geben den Ponys Stabilität und Belastbarkeit. Hinzu kommen eine große Standfestigkeit und Trittsicherheit.

Exmoorponys haben weiche, lange und fließende Bewegungen. Sie sind sehr trittsicher und kräfteschonend unterwegs.

Exmoorponys sind starke Persönlichkeiten mit einem freundlichen, aber festen Charakter. Wenn sie fachgerecht und mit Ruhe ausgebildet werden, sind sie sehr zuverlässige Freizeitpferde. Durch ihre Unerschrockenheit und Nervenstärke eignen sie sich nicht nur als Fahrpferde sehr gut, sondern auch für Kinder und Jugendliche, sowie als Therapiepferd.



Sicherheit ist wichtig, daher geht immer jemand neben „Hansi“ her. (Foto: Elke Schulze)



Später soll „Hansi“ auch vor dem Pflug eingesetzt werden. (Foto: Elke Schulze)

### Einsatz von Exmoorponys

- Als Landschaftspfleger bei Beweidungsprojekten
- Erhaltungszucht einer uralten und zahlenmäßig kleinen Rasse
- Zum Reiten (Mounted Games, Distanzritte, Orientierungsritte, etc.)
- Zum Fahren
- Als Therapiepony

Vertrauen gefasst, erfüllen sie einem jeden Wunsch.“ Einen Zweispanner haben Trockels-Brand schon ausgebildet, mit dem sie auch auf Fahrtunieren starten möchten, nun haben sie sich an den Vierspanner herangewagt. Auch

terte diese so sehr, dass weitere drei Absetzer-Hengste aus dem Tierpark Sababurg folgten, indem die Ponys schon seit 1973 gezüchtet werden. „Im Tierpark Sababurg halten wir eine kleine Herde, bestehend aus dem Zuchthengst „Hamlet“ und den vier Zuchtstuten „Saba´s Freya“, „Saba´s Hasselburg“, „Saba´s Gwen“, „Vildrosens Mary Poppins“. Zudem leben die Fohlen dieses und des letzten Jahres noch bei der Gruppe. Wir verkaufen jährlich die komplette Nachzucht, falls sie nicht zur Aufstockung des eigenen Bestandes gebraucht wird, also etwa drei bis vier Fohlen pro Jahr“, so Sandy Walgenbach von der Tierparkverwaltung Sababurg.

Die vier Wallache im Alter von 3,5 bis 5,5 Jahren der Familie Trockels-Brand werden im Offenstall gehalten. „Mir ist es wichtig, dass die Ponys täglich Kontakt mit Menschen haben, daher bringen wir sie morgens auf die Weide und holen sie abends wieder in den Offenstall“, sagt Tanja Trockels-Brand. Auch sie betont, dass die Ponys genügsam sind und die Wiese nicht zu fett sein darf. Gutes Heu ist völlig ausreichend. Nicht nur die Optik der Ponys begeistert die Fahrerin: „Die Exmoorponys haben einen tollen Charakter und lernen schnell. Werden sie behutsam und mit viel Ruhe ausgebildet, sind sie unerschrocken und gerade als Fahrpferde sehr geeignet. Haben die Ponys erst einmal

hier werden die sicheren Kaltblüter der Familie als Ausbilder herangezogen. „Die jungen Wildpferde werden neben einen der Kaltblüter gespannt und lernen so das Benehmen eines Fahrpferdes.“ Mit ihrem Gespann ist die Familie viel unterwegs, sei es bei Wallfahrten, Distanzfahrten oder Ausfahrten, bald auch mit einem Viererzug Exmoorponys.



Auch auf der Wiese weiß man, wer zusammengehört. (Foto: Familie Trockels-Brand)

<p><b>Linzer Wagonette</b></p>  <p>Zweispänner abnehmbares Dach, Banklänge hinten 80cm, Räder 88/108cm, Bremse an Hinterachse, Spur 150cm</p> <hr/> <p><b>EURO 1.350,-</b></p> <p><b>Kutschen Hansmeier UG</b> (haftungsbeschränkt) Rafelder Str. 2 · 32689 Kalletal Telefon 0049 (0) 5264 655 996-0 Mail: info@hansmeier-kalletal.de</p>	<p><b>Trainingsspider Großpferde</b></p>  <p>Zweispänner Drehkranzbremse und Lenkverzögerung mit Ortscheiten, Räder 29"/36", Bremse an Vorder- und Hinterachse, Spur 140/150cm</p> <hr/> <p><b>EURO 2.950,-</b></p> <p><b>Kutschen Hansmeier UG</b> (haftungsbeschränkt) Rafelder Str. 2 · 32689 Kalletal Telefon 0049 (0) 5264 655 996-0 Mail: info@hansmeier-kalletal.de</p>	<p><b>Marathonwagen Zweispänner</b></p>  <p>Für Großpferde Drehkranzbremse und Lenkverzögerung, Edelstahlpaket, Räder 80cm/80cm Bremse an Vorder- und Hinterachse, Spur 125cm, Sitzverstellung zur Mitte</p> <hr/> <p><b>EURO 2.950,- im Kundenauftrag</b></p> <p><b>Kutschen Hansmeier UG</b> (haftungsbeschränkt) Rafelder Str. 2 · 32689 Kalletal Telefon 0049 (0) 5264 655 996-0 Mail: info@hansmeier-kalletal.de</p>	<p><b>Spider für Bastler</b></p>  <p>Einspänner, Räder 90cm/105cm, Bremse an Hinterachse, Spur 138cm</p> <hr/> <p><b>EURO 850,- im Kundenauftrag!</b></p> <p><b>Kutschen Hansmeier UG</b> (haftungsbeschränkt) Rafelder Str. 2 · 32689 Kalletal Telefon 0049 (0) 5264 655 996-0 Mail: info@hansmeier-kalletal.de</p>
--	---	---	---

# Kutschen Hansmeier

(UG haftungsbeschränkt)

**Detmolder Straße 31a · 33175 Bad Lippspringe**  
**Telefon 0049 (0) 5252 – 53466 Mobil 0160 – 96660009**  
**www.hansmeier.de – info@hansmeier-kalletal.de**





<p><b>Spider für Bastler</b></p>  <p>Räder 90cm/110cm, Bremse an Hinterachse, Spur 148cm, für Ein- und Zweispänner</p> <hr/> <p><b>EURO 880,- im Kundenauftrag!</b></p> <p><b>Kutschen Hansmeier UG</b> (haftungsbeschränkt) Rafelder Str. 2 · 32689 Kalletal Telefon 0049 (0) 5264 655 996-0 Mail: info@hansmeier-kalletal.de</p>	<p><b>Buggy für Pony</b></p>  <p>Räder 70cm/80cm, Bremse an Hinterachse, Spur 120cm</p> <hr/> <p><b>EURO 850,-</b></p> <p><b>Kutschen Hansmeier UG</b> (haftungsbeschränkt) Rafelder Str. 2 · 32689 Kalletal Telefon 0049 (0) 5264 655 996-0 Mail: info@hansmeier-kalletal.de</p>	<p><b>Spider Einspänner</b></p>  <p>Sehr guter Zustand, Räder 90cm/105cm, Bremse an Hinterachse, Spur 138cm</p> <hr/> <p><b>Preis auf Anfrage</b></p> <p><b>Kutschen Hansmeier UG</b> (haftungsbeschränkt) Rafelder Str. 2 · 32689 Kalletal Telefon 0049 (0) 5264 655 996-0 Mail: info@hansmeier-kalletal.de</p>	<p><b>Break Zweispänner</b></p>  <p>Für Großpferde, Räder 85cm/118cm Spur 150cm, Bremse an Hinterachse, von Fa. Temminghoff in Vreden gebaut</p> <hr/> <p><b>EURO 2.250,- Im Kundenauftrag</b></p> <p><b>Kutschen Hansmeier UG</b> (haftungsbeschränkt) Rafelder Str. 2 · 32689 Kalletal Telefon 0049 (0) 5264 655 996-0 Mail: info@hansmeier-kalletal.de</p>
---	--	--	--



# Recht

## Betrunken auf dem Kutschbock

### Gleiche Promillegrenze wie bei Autofahrern

Das OLG Oldenburg hat bereits im Jahre 2014 (Az.: 1 Ss 204/13) aufgrund der eingelegten Revision der Staatsanwaltschaft Oldenburg gegenüber dem zuvor erfolgten Freispruch des Landgerichts Oldenburg geurteilt, dass eine Kutsche durchaus ein Fahrzeug im Sinne der Straßenverkehrsordnung und des Strafrechts sei. Weiter ist das OLG nach eigens angeordneter Anhörung eines Sachverständigen zu der Auffassung gekommen, dass Kutschenfahren durchaus eine anspruchsvolle Angelegenheit ist. Pferde seien schließlich Fluchttiere und können durch Autos oder laute Geräusche in Panik geraten und durchgehen. Insofern würde eine Kutsche mit durchgehenden Pferden bis zu 40 km/h erreichen und schlimmstenfalls erst am nächsten massiven Hindernis zum Stoppen kommen.

Der Kutscher müsse permanent aufmerksam sein und u.a. auf die Ohren der Tiere achten um ein unkontrollierbares Durchgehen der Kutsche rechtzeitig zu verhindern. Zudem müsse der Kutscher auch die Leinen ständig richtig halten und den Pferden zum richtigen Zeitpunkt die richtigen Kommandos geben.

Nachdem das erstinstanzliche Amtsgericht Papenburg den Kutscher auf dem Kutschbock bei zwei angespannten Pferden und einer Blutalkoholkonzentration (BAK) von 1,98 Promille im öffentlichen Straßenverkehr zunächst wegen fahrlässiger Trunkenheit im Verkehr zu einer Geldstrafe von 30 Tagessätzen zu je 20 Euro verurteilt hatte, dass Landgericht Oldenburg als Berufungsinstanz auf die Berufung des

### Uwe J. Badt Rechtsanwalt & Mediator Pferderechtsanwalt

Als langjähriger Reiter und Pferdebesitzer ist Herr Rechtsanwalt und Mediator Uwe J. Badt seit dem Jahr 2000 als erfahrener und moderner Dienstleister im Bereich des besonders emotionalen Tier- und Pferderechts in allen rechtlichen Belangen rund um das Pferd deutschlandweit außergerichtlich und vor Gericht tätig. Exklusiv für Haflinger aktuell wird Herr J. Badt in den kommenden Ausgaben interessante Urteile Rund um das Thema Pferd vorstellen.

Kutschers hin diesen wegen der Nichtvergleichbarkeit von Personenkraftwagen und Kutsche - die Kutsche habe schließlich keinen Motor und könne nicht umfallen, mit der Folge, dass weder die Promillegrenze für Autofahrer noch für Radfahrer einschlägig sei - freigesprochen hatte, verurteilte ihn das OLG Oldenburg in der Revisionsinstanz in Anwendung der für Autofahrer einschlägigen Promillegrenze von 1,1 Promille für absolute Fahruntüchtig-



keit dann doch schlussendlich wegen fahrlässiger Trunkenheit im Verkehr.

**Rechtsanwalt und Mediator  
Uwe J. Badt**

**Stedinger Str. 33  
27777 Ganderkesee**

**Tel.: 04223 380 899-0**

**Fax: 04223 380 899-1**

**[www.rechtsanwalt-tiere.de](http://www.rechtsanwalt-tiere.de)  
[info@rechtsanwalt-tiere.de](mailto:info@rechtsanwalt-tiere.de)**



(Foto: Elke Schulze)

Das Magazin „Der Kutschbock“ richtet sich an alle Fahrsport-Interessierten. Dazu gehören Turnierfahrer genauso wie Freizeit-Fahrer, Oldtimerfahrer und Reitsportler aus dem deutschsprachigen Raum. Im 4-ten jährlich erscheinende „Kutschbock“ eine Zeitschrift, die sich direkt an den Pferde-Fahrsportler wendet.

**Werbung schalten & Kunden gewinnen!**

Wenden Sie unser Anzeigenportfolio:  
 Gewerbl. Anzeigen, private Kleinanzeigen oder sogar  
 Stellenanzeigen. **LESENDE** Kunden sind **IBRE** Kunden!



Gern lassen wir Ihnen unsere Mediadaten zukommen.

Auch auf facebook/  
 fachmagazin.  
 derkutschbock

SMS Verlag Elke Schulze, Am Boll 10, 37589 Kalefeld, Tel.: 0172-5635774, elke.schulze@derkutschbock.com, www.derkutschbock.de

**Trainingswagen „Glinkowski“**



1- und 2 spännig, Spurbreite 140cm, Räder 27", Komfortsitz für Fahrer, Sitzbank hinten 70cm, Scheibenbremsen Mercedes.

**2.150,- EURO**

www.kutschenhandel-sachsen.de

**Einspänner Spider „NEU“**



Vorfuhrwagen mit 2 Jahren Garantie! Spurbreite 138cm, Räder 90/110cm, Drehkrantzbrake hydraulisch mit Pedale, Scheibenbremsen vorn + hinten/Feststellbrake hydraulisch + Kurbel, Einsteckteile Londen in Edelstahl.

**3.700,- EURO**

www.kutschenhandel-sachsen.de

**Wagonette „Exklusiv „Neuwertig“**



1- & 2 spännig mit Schwebedeichsel/Brille VA, Spurbreite 140cm, Sitzbank hinten 100cm, Räder 25/27", seitlicher ovaler Auftritt auf Beifahrerseite abnehmbar.

**3.350,- EURO**

www.kutschenhandel-sachsen.de

**Gig für Großperde**



Spurbreite 148cm, Räder 120cm, Scheibenbremsen „Bosch“, Schwerepunktregulierung, Londenfederung, Fahrkeil zur Mitte verstellbar.

**950,- EURO**

www.kutschenhandel-sachsen.de

Alles rund um die Kutsche

# Kutschenhandel Sachsen

01909 Seeligstadt • Am Mühlgraben 10  
 ☎ 035200 / 20592 • 📠 035200 / 20593 • 📞 0172 / 7083470  
 www.kutschenhandel-sachsen.de

KUTSCHEN · GESCHIRRE · FAHRSPORTZUBEHÖR




**. Zweispanner Marathonwagen**



Für Großperde, 1- und 2 spännig mit Schwebedeichsel, Drehkrantzbrake, Lenkverzögerung, Schwebesitz zur Mitte verstellbar, Scheibenbremsen „BOSCH“, Spurbreite 125cm, Negativsturz hinten.

**1.550,- EURO**

www.kutschenhandel-sachsen.de

**Neuwertiger Jagdwagen**



1- und 2 spännig mit Schwebedeichsel, Spurbreite 140cm, Räder 25/29", Scheibenbremsen vorn + hinten, Feststellbrake hydraulisch + Kurbel, große Staufächer, seitlicher Auftritt auf Beifahrerseite.

**2.680,- EURO**

www.kutschenhandel-sachsen.de

**Viktoria „Soiciable“**



Für 6 Personen in sehr gepflegtem Zustand, Schwebedeichsel/Brille VA, Spurbreite 150cm, Holzräder 90/110cm, Halbverdeck, Türen, Holzkoffer hinten abschließbar, inkl. Kutschlampen und Kutschenhaube, Bremsen „BOSCH“.

**4.600,- EURO**

www.kutschenhandel-sachsen.de

**Linzer Wagonette mit Verdeck**



Für 12 Personen, Spurbreite 150cm, Sitzbank hinten 2,10m, Heckplane, breiter Auftritt hinten, Räder 90/110cm, Bremsen BOSCH, Feststellbrake hydraulisch + Kurbel, Lichtenanlage.

**3.570,- EURO**

www.kutschenhandel-sachsen.de



# Gesundheit

## Wiederkehrende Lahmheit des Pferdes

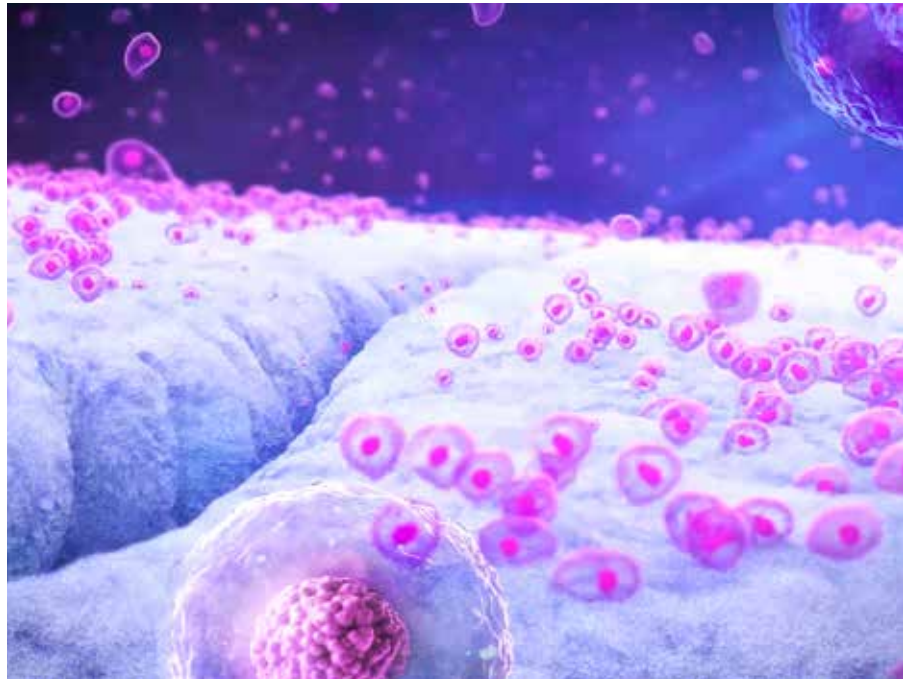
### Biologische Therapiekonzepte werden immer mehr nachgefragt

Gelenkerkrankungen, die zu wiederkehrender Lahmheit beim Pferd führen können, sind ein häufiges Problem, welches auch beim Sportpferd eine hohe Relevanz hat. Übliche Behandlungsmöglichkeiten, die insbesondere die schnelle Linderung der Symptome wie Schmerzen und Entzündungen anstreben, führen langfristig zu keinen zufriedenstellenden Ergebnissen. Viele Pferdehalter haben Interesse an neuen und nachhaltigen Lösungen und interessieren sich für Behandlungsmöglichkeiten der „regenerativen Medizin“.

### Therapie mit Stammzellen

Rund ein Jahr nach Markteinführung des ersten zugelassenen stammzellenbasierten Produkts liegen positive Erfahrungen aus der Praxis vor. „Biologische Therapieformen gewinnen zunehmend an Popularität und wir bemerken eine große Aufgeschlossenheit bei unseren Pferdehaltern“, bemerkt Dr. Werner Jahn, Orthopäde der Pferdeklinik Bargteheide. „In der bildgebenden Diagnostik kann man Veränderungen am Knorpel erkennen – in der Kommunikation mit dem Pferdehalter ist das ein hilfreiches Instrument“.

Sportpferde sind Athleten. Belastungen der Gelenke lassen sich in keiner Disziplin vermeiden. Einerseits durch hohe punktuelle Beanspruchung, andererseits auch ernährungsbedingt oder etwa durch altersbedingten Verschleiß kommen Gelenkerkrankungen häufiger vor. Durch eine unzureichende Behandlung von Gelenk-



*Chondrogen induzierte Stammzellen bilden eine gleichmäßige Schicht auf der Oberfläche des Gelenkknorpels.*

entzündungen können Knorpelschäden entstehen. Eine bahnbrechende Behandlungsmöglichkeit mit Potenzial ist die Therapie mit Stammzellen. Diese werden aus dem Blut ausgewählter Pferde gewonnen und „chondrogen induziert“, d.h. speziell behandelt, so dass sie sich zu Knorpelgewebe entwickeln. Seit Mai 2019 gibt es das erste zugelassene Präparat auf dem europäischen Markt. Die gebrauchsfertige Lösung wird vom Tierarzt ins betroffene Gelenk injiziert, sie wirkt entzündungshemmend und fördert den Stoffwechsel und damit die Regeneration des Knorpels. Dadurch verbessert sich die Qualität des lädierten Knorpels nachweislich. Dieser biologische Therapieansatz zur Bekämpfung von Lahmheiten, die durch chronisch-degenerative Ver-

änderungen der Gelenke entstehen, behandelt gezielt die Ursache der Erkrankung.

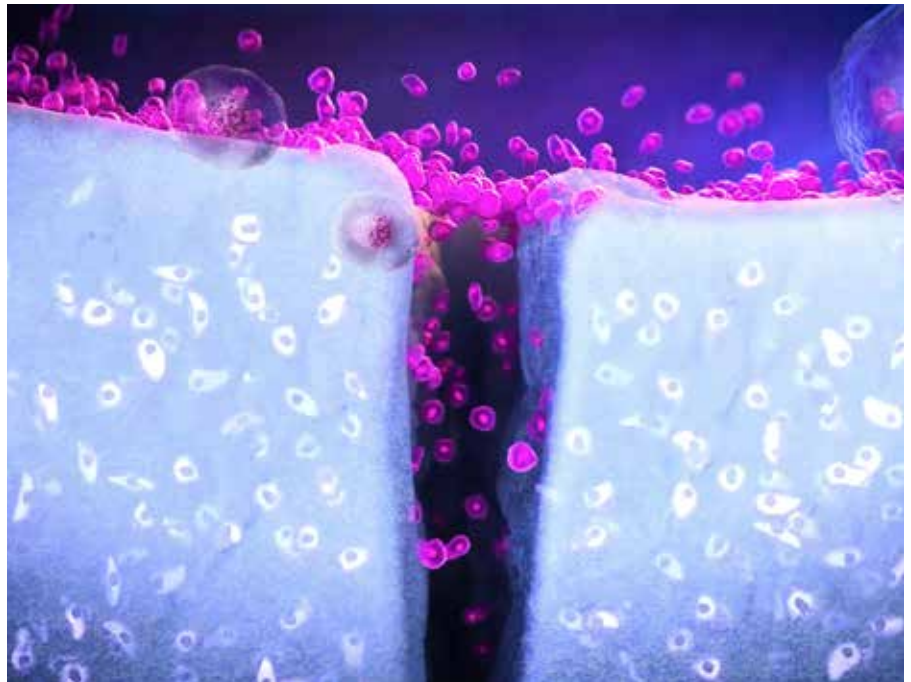
### Positive Erfahrungsberichte

Das seit Mai 2019 erhältliche Präparat sorgt gemäß der Zulassungsunterlagen für die „Reduzierung von gering- bis mittelgradiger wiederkehrender Lahmheit, die mit einer nicht septischen Gelenkentzündung bei Pferden assoziiert ist“. Das Produkt wurde von dem belgischen Springreiter und Tierarzt Dr. Jan Spaas entwickelt. Spaas ist Gründer und CEO der Firma Global Stem cell Technology (GST) mit Sitz in Evergem bei Ghent.

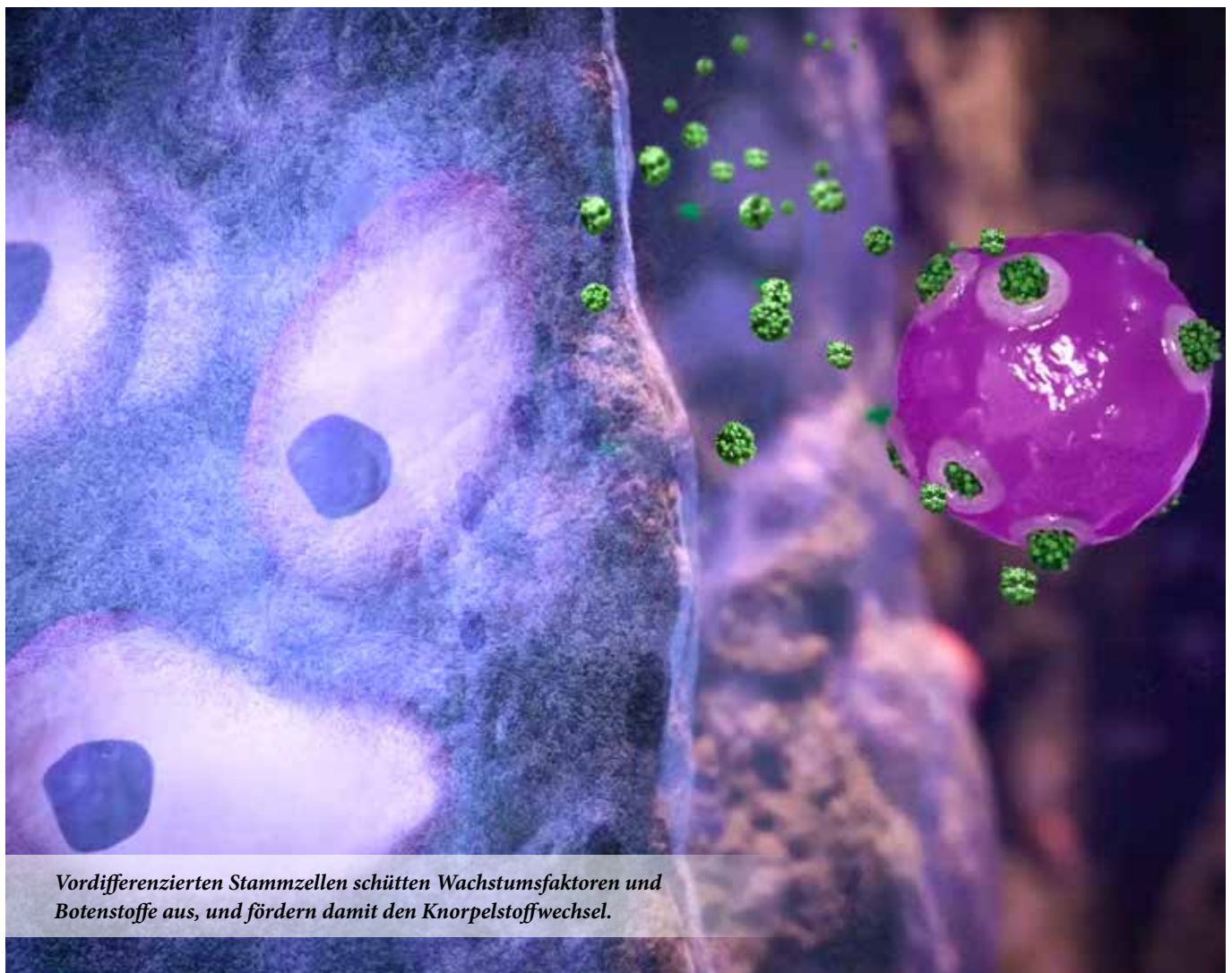
„Ein Viertel aller Pferde weltweit entwickelt in unterschiedlichsten Phasen des Lebens eine Osteoarthritis,

also eine Gelenkentzündung, die zu einer chronischen Gelenkveränderung mit Knorpelabbau, Schmerzen und Einschränkung der Beweglichkeit einhergehen kann. Gerade Pferde, die im Leistungssport eingesetzt werden, sind besonderen Belastungen ausgesetzt“, so Jan Spaas. „Zahlreiche Studien haben die Möglichkeiten der stammzellenbasierten Behandlung in der Orthopädie, diesem wichtigen Bereich der Pferdemedizin, eindrucksvoll gezeigt.

Und Dr. Erich Schött, Leiter der Global Strategic Business Unit Equine bei Boehringer Ingelheim, ergänzt: „Es gibt viele Erfahrungsberichte zu den unterschiedlichen biologischen Behandlungsmethoden. In einem evidenzbasierten Zulassungsverfahren aber wird die Wirksamkeit nachvollziehbar gemacht. Das überzeugt auch unsere Pferdebesitzer“.



*Stammzellen wandern auch in die Läsion hinein und bedecken damit die gesamte „reparaturbedürftige“ Fläche.*



*Vordifferenzierten Stammzellen schütten Wachstumsfaktoren und Botenstoffe aus, und fördern damit den Knorpelstoffwechsel.*



# Pferde erleben

HORSICA 09. - 11. Oktober 2020  
Messe Kassel

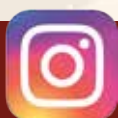


## HORSICA

Internationale Pferde- und Reitsportmesse

Das große Pferde-Breitensport-Event in Hessen

- ✓ **Pferdemesse**
- ✓ **Shopperlebnis**
- ✓ **Tagesprogramm**
- ✓ **Seminare / Wissen**



[www.horsica.com](http://www.horsica.com)

# Termine (Juni 2020 bis September 2020)

Die Termine, die wir hier veröffentlichen, waren zurzeit der Drucklegung noch nicht abgesagt. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit und wir übernehmen keine Gewähr, dass die Veranstaltungen stattfinden. Um sicher zu gehen, kontaktieren Sie bitte vorher den Veranstalter. Wir hoffen, dass es bald wieder Termine gibt und Sie uns diese zur Veröffentlichung schicken.

**Bitte senden Sie die Termine für September bis November 2020 bis zum 10. August 2020 an [elke.schulze@derkutschbock.com](mailto:elke.schulze@derkutschbock.com).**

## Messen

### August

**14. - 16.08. 18276 Gülzow-Prüzen**  
Pferd+Hund Turnier Mühlengeez 2020  
Messe- und Ausbildungszentrum Mühlengeez  
Leute Wiese 10-11, 18276 Gülzow-Prüzen

### September

**06. - 08.09. 50679 Köln**  
spoga horse 2020, Köln Messe  
Messeplatz 1, 50679 Köln

**11. - 13.09. 35389 Gießen**  
Reitsportmesse Rhein-Main 2020  
Ausstellungszentrum Hessenhallen  
An der Hessenhalle 11, 35398 Gießen

**19. - 20.09. 56075 Koblenz**  
Reitsportmesse Koblenz 2020  
CGM Arena, Jupp-Gauchel-Straße 10, 56075 Koblenz

**24. - 27.09. A-4600 Wels**  
Pferd Wels 2020, Messe Wels  
Messeplatz 1, A-4600 Wels

Claudia Stark, Tel. 07333-9 53 95 18  
[claudia.stark@rossnatour.de](mailto:claudia.stark@rossnatour.de), [www.rossnatour.de](http://www.rossnatour.de)

**20. - 21.06. 34590 Wabern-Zennern**  
Trainingswochenende mit eigenem Gespann  
Fahrspport Luckhart, s.o.

**26. - 28.06. 29348 Dalle**  
Auffrischung/ Fortbildung, Jürgen und Christine Reimer,  
Tel.: 05142-41950, [www.traumzeithof.de](http://www.traumzeithof.de)

**27.06. 34590 Wabern-Zennern**  
Wie werde ich ein guter Beifahrer, Fahrspport Luckhart  
s.o.

**28.06. 66954 Windsberg/Pirmasens**  
Einspännig Fahren, Fahrstall Schweickert  
Aussiedlerhof 1  
[Fahrausbildung@t-online.de](mailto:Fahrausbildung@t-online.de), Tel. 06331-6086633

**29. - 05. 07. 66954 Windsberg/Pirmasens**  
FN Kutschenführerschein A – Privatperson –  
Fahrstall Schweickert, Aussiedlerhof 1  
[Fahrausbildung@t-online.de](mailto:Fahrausbildung@t-online.de), Tel. 06331-6086633

### Juli

**03. - 04.07. 72532 Marbach**  
Marbach Classics, Landesfahrschule Marbach, 72532 Gomadingen  
Simone Goller Tel. (073 85) 96 95 – 25  
E-Mail: [simone.goller@hul.bwl.de](mailto:simone.goller@hul.bwl.de)

**04.07. 34590 Wabern-Zennern**  
Schnupperkurs, Fahrspport Luckhart  
s.o.

**04. - 05.07. 66954 Windsberg/Pirmasens**  
Schnupperkurs / Grundkurs Fahren, Fahrstall Schweickert  
Aussiedlerhof 1, [Fahrausbildung@t-online.de](mailto:Fahrausbildung@t-online.de), Tel. 06331-6086633

**04. - 05.07. 66954 Windsberg/Pirmasens**  
Dressur & Hindernis Fahrtraining, Fahrstall Schweickert  
Aussiedlerhof 1, [Fahrausbildung@t-online.de](mailto:Fahrausbildung@t-online.de), Tel. 06331-6086633

**08.07. 01468 Moritzburg**  
Qualifikation Bundeschampionat Schwere Warmblut- und Fahrpferde  
[www.saechsische-gestuetsverwaltung.de](http://www.saechsische-gestuetsverwaltung.de)

**08. - 10.07. 72532 Marbach**  
Schnupperlehrgang für Zweispänner, Landesfahrschule Marbach,  
72532 Gomadingen, Simone Goller Tel. (073 85) 96 95 – 25  
E-Mail: [simone.goller@hul.bwl.de](mailto:simone.goller@hul.bwl.de)

**09. - 11.07. 66954 Windsberg/Pirmasens**  
Reiter-Ferien-Camp Für Kids ab 8 Jahren  
Kleingruppe von max. 6 Teilnehmern Fahrstall Schweickert  
Aussiedlerhof 1, [Fahrausbildung@t-online.de](mailto:Fahrausbildung@t-online.de), Tel. 06331-6086633

**11.07. 66954 Windsberg/Pirmasens**  
Schnuppertag Fahren, Fahrstall Schweickert  
Aussiedlerhof 1  
[Fahrausbildung@t-online.de](mailto:Fahrausbildung@t-online.de), Tel. 06331-6086633

**13. - 19.07. 66954 Windsberg/Pirmasens**  
Kutschenführerschein A -Privatperson- FN Fahrabzeichen FA5  
FN Fahrabzeichen FA4 Fahrstall Schweickert  
Aussiedlerhof 1, [Fahrausbildung@t-online.de](mailto:Fahrausbildung@t-online.de), Tel. 06331-6086633

**17. - 19.07. 34590 Wabern-Zennern**  
FN-Bodenarbeit, Abzeichnen 1  
Fahrspport Luckhart, s.o.

**25. - 26.07. 89150 Laichingen**  
Intensivfahrkurs für Fortgeschrittene ROSSNATOUR  
Claudia Stark, Tel. 07333-9 53 95 18  
[claudia.stark@rossnatour.de](mailto:claudia.stark@rossnatour.de), [www.rossnatour.de](http://www.rossnatour.de)

**27. - 31.07. 89150 Laichingen**  
Intensivfahrkurs für Fortgeschrittene ROSSNATOUR  
Claudia Stark, Tel. 07333-9 53 95 18  
[claudia.stark@rossnatour.de](mailto:claudia.stark@rossnatour.de), [www.rossnatour.de](http://www.rossnatour.de)

**31.07. - 02.08. 89150 Laichingen**  
Schnupperfahrkurs Vierspänner ROSSNATOUR

## Nicht nur Fahrkurse

### Juni

**30.05.- 01.06. 29597 Stoetze**  
Siltec Fahrlehrgang  
1. und 2. Spännig, [info@sieltec.de](mailto:info@sieltec.de) oder 05872-98671-100

**01. - 07.06. 66954 Windsberg/Pirmasens**  
FN Kutschenführerschein A – Privatperson – FN Fahrabzeichen FA 5  
Fahrstall Schweickert, Aussiedlerhof 1  
[Fahrausbildung@t-online.de](mailto:Fahrausbildung@t-online.de), Tel. 06331-6086633

**03. - 14.06. 29348 Dalle**  
Fahrkurse, Jürgen und Christine Reimer, Tel.: 05142-41950,  
[www.traumzeithof.de](http://www.traumzeithof.de)

**06. - 07.06. 34590 Wabern-Zennern**  
Auffrischkurs  
Fahrspport Luckhart  
s.o.

**08. - 14.06. 66954 Windsberg/Pirmasens**  
FN Kutschenführerschein A – Privatperson – FN Fahrabzeichen FA 4  
und FA 5 Fahrstall Schweickert  
Aussiedlerhof 1, [Fahrausbildung@t-online.de](mailto:Fahrausbildung@t-online.de)  
Tel. 06331-6086633

**11. - 13.06. 89150 Laichingen**  
Schnupperkurs Tandem ROSSNATOUR  
Claudia Stark, Tel. 07333-9 53 95 18  
[claudia.stark@rossnatour.de](mailto:claudia.stark@rossnatour.de)  
[www.rossnatour.de](http://www.rossnatour.de)

**11.06. 34590 Wabern-Zennern**  
Schnupperkurs  
Fahrspport Luckhart, s.o.

**15. - 19.06. 89150 Laichingen**  
Intensivfahrkurs für Fortgeschrittene ROSSNATOUR  
Claudia Stark, Tel. 07333-9 53 95 18  
[claudia.stark@rossnatour.de](mailto:claudia.stark@rossnatour.de)  
[www.rossnatour.de](http://www.rossnatour.de)

**18. - 20.06. 89150 Laichingen**  
Schnupperkurs Ein/Zweispänner ROSSNATOUR



Claudia Stark, Tel. 07333-9 53 95 18, claudia.stark@rossnatour.de  
www.rossnatour.de

23. – 26.07. **66954 Windsberg/Pirmasens**  
Wanderfahren mit Abzeichen WFA 1 und WAF 2,  
Fahrstall Schweickert GbR, Aussiedlerhof 1  
Fahrausbildung@t-online.de, Tel. 06331-6086633

## August

- 02.08. **34590 Wabern-Zennern**  
Schnupperkurs, Fahrspport Luckhart  
s.o.
05. – 07.08. **72532 Marbach**  
Schnupperlehrgang für Vierspänner  
Landesfahrschule Marbach, 72532 Gomadingen  
Simone Goller Tel. (073 85) 96 95 – 25  
E-Mail: simone.goller@hul.bwl.de
07. – 09.08. **72532 Marbach**  
Festival des Dressurpferdes, Landesfahrschule Marbach,  
72532 Gomadingen  
Simone Goller Tel. (073 85) 96 95 – 25  
E-Mail: simone.goller@hul.bwl.de
- Ab 09.08. **34590 Wabern-Zennern**  
Pferdef. Umgang, FA 5 inkl. Kutschenführerschein A (Privat) FA 7 FA10  
Fahrspport Luckhart  
s.o.
10. – 16.08. **66954 Windsberg/Pirmasens**  
FN Kutschenführerschein A – Privatperson – FN Fahrabzeichen FA 5  
Fahrstall Schweickert, s.o.
12. – 21.08. **72532 Marbach**  
Fahrlehrgang mit Kutschenführerschein  
Landesfahrschule Marbach, 72532 Gomadingen  
Anmeldung: Simone Goller Tel. (073 85) 96 95 – 25  
E-Mail: simone.goller@hul.bwl.de
17. – 22.08. **66954 Windsberg/Pirmasens**  
FN Kutschenführerschein B -Gewerbe-  
6-Tage Intensiv-Kurs, Fahrstall Schweickert, s.o.
20. – 23.08. **01468 Moritzburg**  
Bundeschampionat Schwerer Warmblut-Fahrpferde  
und Fahrponychampionat  
www.saechsische-gestuetsverwaltung.de
- 29.08. **29597 Stoetze**  
SIELTEC OPEN, info@sieltec.de oder Tel. 05872-98671-100

## September

- 05.09. **66954 Windsberg/Pirmasens**  
Der Weg zum sicheren Fahrpferd/Fahrpony  
Fahrstall Schweickert, s.o.
07. – 13.09. **66954 Windsberg/Pirmasens**  
Kutschenführerschein A -Privatperson- FN Fahrabzeichen FA5  
FN Fahrabzeichen FA4, Fahrstall Schweickert, s.o.
11. – 13.09. **34590 Wabern-Zennern**  
Bodenarbeit  
Fahrspport Luckhart, s.o.
14. – 20.09. **66954 Windsberg/Pirmasens**  
VFD Fahrpass I, Fahrstall Schweickert, s.o.
18. – 20.09. **29348 Dalle**  
Schnupperkurs, Jürgen und Christine Reimer,  
Tel.: 05142-41950, www.traumzeithof.de
19. – 20.09. **66954 Windsberg/Pirmasens**  
Schnupperkurs Fahren, Fahrstall Schweickert  
Aussiedlerhof 1, Fahrausbildung@t-online.de, Tel. 06331-6086633
23. – 25.09. **66954 Windsberg/Pirmasens**  
FIT FÜR'S FAHREN  
Die Fahrpraxis bringt's! Fahrstall Schweickert, s.o.
- 27.09. **72532 Marbach**  
Marbacher Hengstparaden, Landesfahrschule Marbach,  
72532 Gomadingen Anmeldung: Simone Goller  
Tel. (073 85) 96 95 – 25 E-Mail: simone.goller@hul.bwl.de
- 27.09. **66954 Windsberg/Pirmasens**  
Aufbau-/Auffrischkurs Fahren,  
Fahrstall Schweickert, s.o.
- 29.09. – 11.10. **29348 Dalle**  
Fahrkurse, Jürgen und Christine Reimer,  
Tel.: 05142-41950, www.traumzeithof.de

# Nationale und internationale Fahrturniere in Deutschland und im Ausland

## Deutschland, Schweiz und Österreich

Bedeutung der Abkürzungen:

CAI = Internationales Fahrturnier, CAI-A = internat. Category A, H1/H2/H4 = 1-,2-,4-spännig Pferde, CH-M = Weltmeisterschaft, CAI-B = internat. Category B P1/P2/P4 = 1-, 2-, 4-spännig Ponys, CAI-W = FEI Welt Cup, CAIO = Officiels, CAIP = Ponies, 4 = Vierspänner, 2 = Zweispänner, 1 = Einspänner, T= Tandem

## Juni

11. – 14.06. Bühl/GER  
CAI
13. – 14.06. Storkow/GER  
CAN
26. – 28.06. Bromont QC/CAN  
CAI
26. – 28.06. Pleterinca/CRO  
CAI
26. – 28.06. St.Margarethen/AUT  
CAN

## Juli

01. – 05.07. Chablis/FRA  
CAI
02. – 05.07. Nebanice/CZE  
CAIO
04. – 05.07. Engelschoff/GER  
CAN
04. – 05.07. Haldern/GER  
CAN
04. – 05.07. Reichshof-Eiershagen/GER  
CAN
09. – 12.07. Schlosshof/AUT  
CAN
12. – 12.07. Stemwege/GER  
CAN
16. – 19.07. Wettringen/GER  
CAN
17. – 19.07. Olustvere/EST

# Die Landesfahrschule.



Fahrlehrgänge mit erfahrenen Lehrpferden und Ausbildern

In Marbach finden Sie das passende Angebot für Ihre persönlichen Ansprüche. Wählen Sie aus unserem umfangreichen Kursangebot. Reinschauen, anmelden, ankommen – mit Freude und Erfolg lernen!

[www.gestuet-marbach.de](http://www.gestuet-marbach.de).  
Kurspläne online!

**Fahrlehrgänge Marbach**



HAUPT- UND LANDGESTÜT

# Marbach

Haupt- und Landgestüt Marbach mit Landesreit- und Landesfahrschule  
– das älteste staatliche Gestüt Deutschlands  
72532 Gomadingen-Marbach  
Tel. (073 85) 96 95-0 | [www.gestuet-marbach.de](http://www.gestuet-marbach.de)

17. – 19.07. CAI  
Pfarrkirchen/GER  
CAN
20. – 26.07. Rastede/GER  
Can
23. – 26.07. LE Pin au Haras/FRA  
CAI
24. – 26.07. St.Margarethen/AUT  
CAN
- 31.07. – 02.08. Seekirchern/AUT  
CAN

## August

06. – 09.08. Schildau/GER  
CAI
06. – 09.08. Vecses /HUN  
CAI
07. – 09.08. Schwanau-Ottenheim  
CAN
08. – 09.08. Guttenbrunn/AUT  
CAN
14. - 16.08. Ostenfelde/GER  
CAN
14. - 16.08. Viechtwang/AUT  
CAN
22. – 23.08. Lorup/GER  
CAN
27. -30.08. Ksiaz/POL  
CAI
28. – 30.08. Zistersdorf/AUT  
CAN

## September

04. – 06.09. Gronau Epe/GER  
CAN
04. – 06.09. Hasbergen/GER  
CAN
10. – 13.09. Malmö/SWE  
CAI
10. – 13.09. Mezohegyes/HUN  
FEI WCH
11. – 13.09. Coesfeld Lette/GER  
CAN
11. – 13.09. Königswiesen/AUT  
CAN
16. – 20.09. Lipica/SLO  
CAN
17. – 20.09. Viernheim/GER  
CAN
18. – 20.09. Bösdorf/GER  
CAN
18. – 20.09. Stadl Paura/AUT  
CAN
24. – 27.09. Drebkau/GER  
CAI
24. – 27.09. Pisečne nad Dyji/CZE  
CAI-WCupQ

# Aus-, Wander-, Orientierungs-, Traditionsfahrten

## September

07. – 11.09. **89150 Laichingen**  
FN Wanderfahrabzeichen I und II ROSSNATOUR  
Claudia Stark  
Tel. 07333-9 53 95 18, claudia.stark@rossnatour.de  
www.rossnatour.de
18. – 20.09. **Loßburg**  
Internationales Traditionsfahren mit Coaching in Loßburg  
Albrecht Mönch, Tel: 07444-916 800  
info@moench-geschirre.de, www.moench-geschirre.de

# Mit Pferden arbeiten und mehr

## Juni

18. – 20.06. **89150 Laichingen**  
APRI GKA I Fahren vom Bock ROSSNATOUR  
Claudia Stark, Tel. 07333-9 53 95 18  
claudia.stark@rossnatour.de  
www.rossnatour.de

# Distanzfahren

## Juli

- 04.07. **88430 Rot an der Rot**  
5. Tristolz-Distanz, 26,40,45,80 km  
125 (80/45) km, Gunnar Schillig Hohenmorgen 1  
88430 Rot an der Rot Deutschland  
Mobil: 0049 176 78043776 E-Mail: hohenmorgen@pferdmensch.de
10. -12.07. **63633 Birstein-Hettersroth**  
23. Birstein Distanz, 40,61,81,102 km  
Dr. Christiane Stehr Vogelsbergstr. 13 63546 Hammersbach  
Fax: 06185-893689; E-Mail: christiane-stehr@t-online.de
11. – 12.07. **54597 Duppach**  
8. Eifel-Blick Distanz, 80 (40/40) km,  
Uwe Rahn, Im Flürchen 1, 54597 Duppach Deutschland  
Telefon: 0049 6558 3099939 Mobil: 0049 174 7158063  
E-Mail: uwepeterrahn@yahoo.de
- 11.07. **49419 Ströhen (Wagenfeld)**  
An der Ströher Aue, 30,45,61 und 90 km  
Lisa Falk , Wassenser Straße 10  
26434 Wangerland Deutschland  
Fax: 0049 4425 973688 Mobil: 0049 175 8295439  
E-Mail: lisa.falk@yahoo.de
17. – 19.07. **28816 Stuhr**  
21. Stuhrer-Distanz 40,60,61,80,81,102,120,160 km  
Sonja Hölzen Scheideweg 255a 26127 Oldenburg Deutschland  
Tel.:0160 97079562 E-Mail: info@stuhr-distanz.de
- 31.07. – 02.08. **63486 Bruchköbel Roßdorf**  
Ronneburg Distanz, 32,49,67,80,93 und 116 (67/49) km  
98(49/49) km, Leonie von Arnim und Rebecca Guth  
Mobil: 0176-78002738 E-Mail: l.vonarnim@gmail.com

## August

07. – 09.08. 27374 Visselhövede  
3. Distanzritt des RFV Visselhövede, 30,54,88 km  
Karin von Deylen Buchholz 23, 27374 Visselhövede Deutschland  
Mobil: 0049 176 2221 1474 E-Mail: karin.von.deylen@gmail.com
07. -09.08. 19294 Stuck  
Durch die Griese Gegend, 62,84,121 und 160 km  
Vivien und Wiebke Angelbeck , Eldenaer Straße 6  
19294 Stuck, Deutschland , Mobil: 0049 151 14773681  
E-Mail: wiebke.angelbeck@gmx.de
12. – 16.08. 35325 Höckersdorf  
4. Vogelsberg-Distanz, 250 (81/63/65/41) km  
Caroline Luley, Ober-Ohmener Straße 5 35325 Höckersdorf  
Mobil: 0049 179 9796298 E-Mail: ninaluley@yahoo.de
22. – 23.08. 88430 Rot an der Rot  
5. Hohenmorgen Distanz, 40,50,80 und 130(80/50)km,  
Gunnar Schillig Hohenmorgen 1, 88430 Rot an der Rot  
Mobil: 0049 176 78043776  
E-Mail: hohenmorgen@pferdmensch.de



18. – 20.09. **Loßburg**  
Internationales Traditionsfahren mit Coaching in Loßburg  
Albrecht Mönch, Tel: 07444-916 800  
info@moench-geschirre.de, www.moench-geschirre.de

## Mit Pferden arbeiten und mehr

### Juni

18. – 20.06. **89150 Laichingen**  
APRI GKA I Fahren vom Bock ROSSNATOUR  
Claudia Stark, Tel. 07333-9 53 95 18  
claudia.stark@rossnatour.de  
www.rossnatour.de

## Distanzfahren

### Juli

04.07. **88430 Rot an der Rot**  
5. Tristolz-Distanz, 26,40,45,80 km  
125 (80/45) km, Gunnar Schillig Hohenmorgen 1  
88430 Rot an der Rot Deutschland  
Mobil: 0049 176 78043776 E-Mail: hohenmorgen@pferdmensch.de

10. -12.07. **63633 Birstein-Hettersroth**  
23. Birstein Distanz, 40,61,81,102 km  
Dr. Christiane Stehr Vogelsbergstr. 13 63546 Hammersbach  
Fax: 06185-893689; E-Mail: christiane-stehr@t-online.de

11. – 12.07. **54597 Duppach**  
8. Eifel-Blick Distanz, 80 (40/40) km,  
Uwe Rahn, Im Flürchen 1, 54597 Duppach Deutschland  
Telefon: 0049 6558 3099939 Mobil: 0049 174 7158063  
E-Mail: uwepeterrahn@yahoo.de

11.07. **49419 Ströhen (Wagenfeld)**  
An der Ströher Aue, 30,45,61 und 90 km  
Lisa Falk, Wassenser Straße 10  
26434 Wangerland Deutschland  
Fax: 0049 4425 973688 Mobil: 0049 175 8295439  
E-Mail: lisa.falk@yahoo.de

17. – 19.07. **28816 Stuhr**  
21. Stuhler-Distanz 40,60,61,80,81,102,120,160 km  
Sonja Hölzen Scheideweg 255a 26127 Oldenburg Deutschland  
Tel.:0160 97079562 E-Mail: info@stuhr-distanz.de

31.07. – 02.08. **63486 Bruchköbel Roßdorf**  
Ronneburg Distanz, 32,49,67,80,93 und 116 (67/49) km  
98(49/49) km, Leonie von Arnim und Rebecca Guth  
Mobil: 0176-78002738 E-Mail: l.vonarnim@gmail.com

### August

07. – 09.08. **27374 Visselhövede**  
3. Distanzritt des RFV Visselhövede, 30,54,88 km  
Karin von Deylen Buchholz 23, 27374 Visselhövede Deutschland  
Mobil: 0049 176 22211474 E-Mail: karin.von.deylen@gmail.com

07. -09.08. **19294 Stuck**  
Durch die Griese Gegend, 62,84,121 und 160 km  
Vivien und Wiebke Angelbeck, Eldenaer Straße 6  
19294 Stuck, Deutschland, Mobil: 0049 151 14773681  
E-Mail: wiebke.angelbeck@gmx.de

12. – 16.08. **35325 Höckersdorf**  
4. Vogelsberg-Distanz, 250 (81/63/65/41) km  
Caroline Luley, Ober-Ohmner Straße 5 35325 Höckersdorf  
Deutschland, Mobil: 0049 179 9796298 E-Mail: ninaluley@yahoo.de

22. – 23.08. **88430 Rot an der Rot**  
5. Hohenmorgen Distanz, 40,50,80 und 130(80/50) km  
Gunnar Schillig Hohenmorgen 1, 88430 Rot an der Rot Deutschland  
Mobil: 0049 176 78043776 E-Mail: hohenmorgen@pferdmensch.de

### September

10. – 13.09. **Gestüt Neustadt Dosse (Start)**  
Auf dem Gestütsweg, 183 (67/70/46) km  
Claudia Köhler, Sprenger Weg 9, 22952 Luetjensee  
Telefon: 0049 4534 7049, Mobil: 0049 174 4153003  
E-Mail: claudiakoehler@gmx.net

11. – 13.09. **34388 Trendelburg-Stammen**  
Deiselbergdistanz 2,0, 31,42,60,83 und 103 km  
Denise Warnecke, Zur alten Mühle 23  
34388 Trendelburg, Deutschland  
Mobil: 0049 174 7315807, E-Mail: nisibisi1@gmx.de

**DER KLEINE GEORG**  
Das Magazin für alle Pferdefreunde  
in den deutschen Ländern



**DER KLEINE GEORG**  
Die Fachzeitschrift für jeden Pferdefreund  
mit der aufwändigen Beilagenbeilage über alle  
Phasen des Reitens.

Auch als Geschenk bestens geeignet!  
Schenken Sie sich jetzt die Zeitschrift von  
**DER KLEINE GEORG**

Name: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort: \_\_\_\_\_  
Zahlungsweg per Bankübertrag  
IBAN: \_\_\_\_\_  
BIC: \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum: \_\_\_\_\_  
Distanz, Unterschrift: \_\_\_\_\_

Alle 2 Monate nur  
4 Ausgaben für  
nur 3,99 Euro  
inkl. Versand und Steuer

Das Abonnement wird von 1 weiteren  
Jahre, wenn es nicht bis zum 31.12. des  
Jahres automatisch gekündigt wird

Alle Angaben ohne  
Gewehrung

GEORG Verlag GmbH, Oberlandstraße 11, 38124 BH  
E-Mail: redaktion@der-kleine-georg.de

25. – 26.09. **28816 Stuhr**  
22. Stuhler-Distanz, 30,40,60,61,80,81,100,120 und 160km  
Sonja Hölzen, Scheideweg 225  
26127 Oldenburg, Mobil: 0049 160 97079562  
E-Mail: info@stuhr-distanz.de

26.09. **88267 Vogt**  
4. Altdorfer Wald-Distanz, 40,70 und 100km  
Gunnar Schillig, Hohenmorgen 1  
88430 Rot an der Rot, Mobil: 0049 176 78043776  
E-Mail: hohenmorgen@pferdmensch.de

## Esel und Muli

### Juni

30.05. – 10.06. **Eselhof Nechern**  
Kinder-Esel-Wochenende, Eselhof Nechern  
Riegelstr. 7, 02627 Nechern, Tel. 035876/41427

12. – 14.06. **Hessen**  
Kurs Säumen I, Eselhof Nechern  
Riegelstr. 7, 02627 Nechern, Tel.035876/41427

### Juli

03.-05.07. **63584 Gründau**  
VFD-Eselkunde, Eselhof Nechern  
Riegelstr. 7, 02627 Nechern, Tel. 035876/41427

10.-12.07. **02627 Nechern**  
Upgrade VFD-Eselkunde I, Eselhof Nechern  
Riegelstr. 7, 02627 Nechern, Tel. 035876/41427

18.-19.07. **16485 Schönemark**  
Fahrtraining, Eselhof Nechern  
Riegelstr. 7, 02627 Nechern, Tel. 035876/41427

### Juli

03.-05.07. **63584 Gründau**  
VFD-Eselkunde, Eselhof Nechern, Riegelstr. 7, 02627 Nechern  
Tel. 035876/41427

10.-12.07. **02627 Nechern**  
Upgrade VFD-Eselkunde I, Eselhof Nechern  
Riegelstr. 7, 02627 Nechern, Tel. 035876/41427

18.-19.07. **16485 Schönemark**  
Fahrtraining, Eselhof Nechern, Riegelstr. 7  
02627 Nechern, Tel. 035876/41427

### September

25.-27.09. **02627 Nechern**  
Aufbaukurs Fahren, Eselhof Nechern  
Riegelstr. 7, 02627 Nechern, Tel. 035876/41427

# Marktplatz

## Die Pflanzenfibel von leovet

### Der perfekte Schutz gegen alle Insekten und Bremsen

Die neue Pflanzenfibel von leovet erklärt die Wirkung der einzelnen Inhaltsstoffe, die in den Produkten von leovet verwendet werden. Darunter auch das Cadeöl, welches aufgrund seiner insektenabwehrenden Wirkung im Power Phaser Verwendung findet und aus Holz und Wurzeln des Wacholders extrahiert wird. Der Power Phaser wirkt bis zu sieben Stunden und sorgt in dieser Zeit für eine absolute Fernhaltewirkung gegenüber allen Insekten und Bremsen. Die Fernhaltewirkung sowie

die lange Wirkdauer werden durch perfekt aufeinander abgestimmte Inhaltsstoffe erreicht. Der Abschwitzeffekt reduziert sich durch die optimale Haftfestigkeit der Wirkstoffe sehr deutlich. Power Phaser ist gut hautverträglich und auch für empfindliche Pferde hervorragend geeignet. Sie erhalten ihn im Reitsportfachhandel in der neuen praktischen 550 ml Sprühflasche aus 100% Altplastik zum empfohlenen VK-Preis von 21,95 €. Die Pflanzenfibel erhalten Sie kostenlos im Reitsportfachhandel.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.leovet.de](http://www.leovet.de).



Cadeöl im Power Phaser.

## Avocadoöl im HUFLAB Hufol

### Reine Pflanzenöle für gesunde Hufe. Hufgenau das Richtige!

Avocadoöl wird von Haut und Hufhorn gut aufgenommen, pflegt sprö-



de Partien, zieht schnell ein und trägt aufgrund der enthaltenen Vitamine A und E sowie der ungesättigten Fettsäuren dazu bei, dass Feuchtigkeit besser gespeichert werden kann. Die guten Eigenschaften der Avocado finden sich in unserem HUFLAB Hufol. HUFLAB Hufol von leovet ist die optimal abgestimmte Formulierung reiner Pflanzenöle für die natürliche Hufpflege für jeden Tag. Die reinen Pflanzenöle von Avocado, Jojoba, Sesam und Calendula pflegen, nähren und halten das Hufhorn elastisch und gesund. HUFLAB Hufol aktiviert das Hufwachstum, schützt vor losen Hufwänden

und Strahlfäule und regelt den Feuchtigkeitshaushalt im Huf. HUFLAB Hufol ist Mineralölfrei. Die Pflanzenöle dringen tief in den Huf ein und versorgen ihn mit wichtigen Aufbaustoffen. Dadurch erhält der Huf einen langanhaltenden, gesunden Glanz. Für die schnelle und saubere tägliche Hufpflege mit integriertem Pinsel. HUFLAB Hufol von leovet ist im 450 ml Pinselpack im Reitsportfachhandel zum Preis von 15,95 € (empfohlener Verkaufspreis inkl. MwSt.) erhältlich.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.leovet.de](http://www.leovet.de).

HUFLAB Hufol für gesunde Hufe.



# Jetzt ist es erwiesen



wie erfolgreich das Geräteunterstützte Füttern für jeden Pferdebetrieb ist – egal wieviel Pferde – weil sich die Einrichtung quasi aus sich heraus - also ganz von selbst – finanziert.

Daher ist sie bereits nach 11,4 Monaten amortisiert.

Diese hervorragenden Grundlagen machen es möglich allen Kunden ganz besondere Konditionen einzuräumen:

- Ganz nach freier Wahl des Einzelnen und dessen Möglichkeiten:
- Direkt-Auftrag abzüglich Ausnahme-Sonderrabatt
- Anzahlung und Rest in Teilzahlungen nach Wunsch.
- Gesamt-Betrag in Teilzahlungen. Hier werden die Ratenhöhen durch Sie vorgeschlagen, ganz nach Ihren Wünschen und Möglichkeiten. Dabei entfallen allerdings die Rabatte.

Unmittelbar nach der Durchführung erwirtschaften Sie für jedes Pferd jährlich ca. 500 Euro, Jahr für Jahr.

So einmalig sind diese Möglichkeiten damit Sie sich ohne Bedenken ganz kurzfristig entscheiden können.

Wir betreuen und beraten Sie auch gerne vor Ort.

## Bitte nennen Sie gleich Ihre Wünsche



Kraftfutter-Dosiergerät  
für die Box



Kraftfutter-Dosiergerät  
für die Stallgasse



Raufutter-Dosiergerät

[info@weinsberger.de](mailto:info@weinsberger.de)

oder



07134 / 91 444 0

# Das kommt

## Die Vorbereitungen für die Faszination Pferd 2020 laufen

### Reitsport aus allen Disziplinen

Die Faszination Pferd schlägt den Bogen zwischen Nachwuchssportlern, Reitsportgrößen und Stars und nimmt damit eine wichtige Stellung in der Reitsportszene ein. Die Vorbereitungen für die Veranstaltung im Herbst (27. Oktober bis 1. November 2020) laufen bereits.

Die Reitsportszene erlebt aktuell außergewöhnliche Zeiten: Für Reitvereine gibt es strenge Auflagen und die Reitstunden sind nicht mehr in gewohnter Form möglich. Turniere und Veranstaltungen mussten abgesagt werden und dadurch sind auch die wichtigen Vorbereitungen für Wettkämpfe erschwert.

Die für diesen Herbst geplanten Messen und damit die intensive und für die internationale Wirtschaft wichtige Messesaison sind von den aktuellen Veranstaltungsverböten nicht betroffen, so findet die Faszination Pferd vom 27. Oktober bis 1. November 2020 in der Messe Nürnberg statt. Auch in diesem Jahr können sich die Zuschauer bei der Faszination Pferd auf anspruchsvolle Turniere in den Disziplinen Springen, Dressur, Fahren und Working Equitation freuen. Darüber hinaus begeistert das tägliche Schauprogramm mit seiner Vielfaltigkeit.

Die Projektleiterin der Faszination Pferd, Michaela Born vom Veranstalter AFAG Messen und Ausstellungen, steht im ständigen Kontakt mit dem neuen Turnierleiter Georg Schweiger. Gemeinsam passen sie die Faszinati-

on Pferd an die außergewöhnlichen Voraussetzungen in diesem Jahr an und stehen im ständigen Austausch mit Schauleitung, Ausstellern, Partnern, Verbänden und Reitern. Die Aufplanung des Messebereichs in der Frankenhalle läuft bereits.

Die Faszination Pferd ist für Reiter und Pferdeliebhaber auf regionaler und nationaler Ebene von großer Bedeutung: Sportliche Wettkämpfe sowie der persönliche Kontakt zu Verbänden, Trainern und Reitern machen die Faszination Pferd zu einem wichtigen, jährlichen Treffpunkt der Reitsportszene in Bayern. Das tägliche Schauprogramm informiert rund um Pferde und den Reitsport und führt auch junge Menschen an die Faszination Pferd heran. Die angeschlossene Messe liefert Ausrüstung

und Zubehör für Pferd und Reiter, darüber hinaus gibt es dort Informationsangebote und den direkten Kontakt zu Verbänden, Trainern und Reitsportexperten.

Die Faszination Pferd findet vom 27. Oktober bis 1. November in der Messe Nürnberg statt. Parallel laufen die Publikumsmesse Consumenta (24. Oktober bis 1. November) und die Heimtier Messe (30. Oktober bis 1. November).

(Text: Messe Nürnberg)



www.fotoagentur-dill.de



# Der Kutschbock

DAS MAGAZIN FÜR ALLE FAHRSPORTINTERESSIERTEN

Das Magazin richtet sich an alle Fahrsport- Interessierten. Dazu gehören neben den Turnierfahrern genauso die Freizeit-Fahrer, Distanzfahrer und Breitensportler. Und das für **nur 24,80 €** pro Jahr!

Hiermit bestelle ich:  „Abonnement“  
 „kostenloses Probeheft“



Name, Vorname

Anschrift

Telefon, Fax, E-Mail

Datum

Unterschrift



Sie können auch gern **Anzeigen** schalten – wir lassen Ihnen gern unsere Mediadaten zukommen.



SMS Verlag Elke Schulze, Am Boll 10, 37589 Kalefeld, Tel.: 0172-5635774, elke.schulze@derkutschbock.com, www.derkutschbock.com

Kommen Sie gerne mit Ihrem eigenen Gespann zu uns!



Herzlich Willkommen auf unserem Hof mit

## Pferden und Kutschen

Pferde sind unser Hobby! Wir fahren die alte Rasse „Schweres Warmblut“ und nehmen an Traditionsfahrtturnieren international teil.

Für Ihren Urlaub mit eigenem **Pferd oder Gespann** stehen Ihnen geräumige Gastpferdeboxen, Weide und Fahrplatz zur Verfügung. Auf ruhigen Wegen und Straßen können Sie in unserer abwechslungsreichen Geest- und Marschlandschaft herrliche Fahrten unternehmen. Auf Wunsch empfehlen wir Ihnen Strecken und Rundfahrten bis zu 50km.

Ausritte ab Hof sind möglich. Eine Karte der Reitwege ist vorhanden!

Hof Stolle · Neuenweger Reihe 11 · 27798 Wüstring bei Oldenburg · Tel.: 04484-920836 · info@hof-stolle.de · www.hof-stolle.de

# ATMEN und FLIEGEN



## Innovative Human- technologie für die Pferdemedizin

Die erste zugelassene  
Inhalationstherapie  
für Pferde



reddot winner 2020

*Einfach. Tief. Effektiv.*

- Der sich langsam entwickelnde und langanhaltende Sprühnebel sorgt für eine optimale Inhalation der gesamten Dosis
- Der Wirkstoff gelangt bis in die Tiefe der Lunge, dank einzigartiger Soft Mist™ Technologie
- Einfach mit einer Hand zu bedienen

*Ihre Tierarztpraxis  
informiert Sie gerne!*

*Weitere praktische Infos  
finden Sie auch unter  
[www.equihaler.com](http://www.equihaler.com)*



 **Boehringer  
Ingelheim**